

XVI. 290 J."

Der

KOHLTRANSPORT

auf den

unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen

mit graphischer Darstellung des Kohlenverkehrs im Jahre 1879 zugleich für die im Königreiche Sachsen gelegenen fremden Bahnen.

Separatabdruck des Abschnittes I. A. aus dem statistischen Berichte der Königlich Sächsischen Staatsbahnen pro 1880 als Beilage zum Jahrbuch für das Berg- und Hüttenwesen im Königreiche Sachsen auf das Jahr 1881.

Freiberg. In Commission bei Craz & Gerlach (Ed. Stettner).

Dresden,

Druck von C. Heinrich.

BERGAKADEMIE
FREIBERG.

Der
Kohlentransport

auf den

unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen

mit graphischer Darstellung des Kohlenverkehrs im Jahre 1879 zugleich für die im Königreiche Sachsen gelegenen fremden Bahnen.

1.

Unter den Gütern, welche auf den Sächsischen Staatsbahnen zur Verfrachtung gelangen, nehmen die Kohlen in Bezug auf das Transportquantum die erste Stelle ein. Der Kohlentransport umfasst schon seit einer Reihe von Jahren ohngefähr die Hälfte des gesammten Güterverkehrs. Es ist daher gerechtfertigt, dass in den statistischen Nachweisen über die Güterbewegung schon seither der Kohlentransport eine besondere Darstellung gefunden hat. In derselben fehlte jedoch ein übersichtliches Bild der Bewegung der verschiedenen Kohlenarten auf den einzelnen Linien, welches in Folgendem nach Maassgabe des Verkehrs im Jahre 1879 zugleich mit dem Verkehre auf dem Elbfluss, nachgetragen werden soll.

Der Lauf der verschiedenen Kohlenarten bleibt sich in naheliegenden Jahren ziemlich gleich, wenn nicht ganz besondere Einflüsse entstehen, so dass in einer graphischen Darstellung wie in der hier vorliegenden, insbesondere bei dem im Verhältniss zur Grösse der Transporte sehr eingeschränkten Maassstabe, die Verschiedenheit der Bedeutung in nebeneinanderliegenden Jahren kaum erkennbar ist.

2.

Seit dem Jahre 1846, wo der Kohlentransport auf Eisenbahnen begann, hat er in Sachsen nur mit Ausnahme der vier Jahre 1866, 1874, 1876 und 1877, stetig und erheblich zugenommen. In der Hauptsache steht dies im ursächlichen Zusammenhange mit der steten Fortentwicklung des Sächsischen Eisenbahnnetzes.

Als Maasseinheit ist in den folgenden Ausführungen durchgängig die im Sächsischen Eisenbahnverkehre seither übliche Bezeichnung „Ladung“ à 5000 Kilogramm angewendet worden.

Im Jahre 1879 wurden auf den unter der Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 975 848 Ladungen Kohlen befördert. Davon kamen 527 181 Ladungen oder 54 Prozent auf Steinkohlen und 448 667 Ladungen oder 46 Prozent auf Braunkohlen.

Es stammten

		von den Steinkohlen:			
357 822	Ladungen	= 36,67	Prozent aus dem	Zwickauer	Bezirke,
82 915	"	= 8,49	"	"	Lugau-Oelsnitzer
60 674	"	= 6,22	"	"	Dresdner
24 279	"	= 2,49	"	"	Schlesien,
1 491	"	= 0,15	"	"	Westfalen.
		von den Braunkohlen:			
360 611	Ladungen	= 36,95	Prozent aus	Böhmen,	
84 947	"	= 8,71	"	"	Sachsen-Altenburg,
2 830	"	= 0,29	"	"	Sachsen (Königreich),
279	"	= 0,03	"	"	Preussen.

Von dieser Menge verblieben 688 346 Ladungen auf den Stationen der unter der Staatsverwaltung stehenden Bahnen und 287 502 Ladungen gingen entweder auf fremde Bahnen über oder passirten die Sächsischen Staatsbahnen im Durchgangsverkehre.

Beinahe zwei Drittheile, nämlich 589 188 Ladungen und zwar 501 411 Ladungen Steinkohlen und 87 777 Ladungen Braunkohlen wurden auf den unter der Staatsverwaltung stehenden Bahnen verladen; die übrigen 386 660 Ladungen und zwar 25 770 Ladungen Steinkohlen und 360 890 Ladungen Braunkohlen wurden von fremden Bahnen zugeführt.

Von den beförderten 975 848 Ladungen bewegten sich 937 551 Ladungen auf den Staatsbahnen. Die Fracht hierfür betrug 12,5 Millionen Mark oder 32,5 Prozent der Güterfrachteinnahme im Jahre 1879 bei 51,5 Prozent der Gesamtgüterlast; 38 297 Ladungen verkehrten lediglich auf den mitverwalteten Privatbahnen, ohne die Staatsbahnen zu berühren.

Auf den unter der Staatsverwaltung stehenden und den in Sachsen gelegenen fremden Bahnen zusammen wurden 988 251 Ladungen Kohlen bewegt.

Von diesem Gesamtquantum sind 641 518 Ladungen Kohlen auf den innerhalb der Grenzen des Königreichs gelegenen Stationen verblieben, und zwar 614 750 Ladungen bei den Stationen im Bereiche der Staatsbahnen und 26 768 Ladungen bei den Stationen der im Königreiche gelegenen fremden Bahnen. Ausserdem wurden 32 154 Ladungen Braunkohlen aus Böhmen an den Sächsischen Ufern der Elbe gelandet.

Die Elbe passirten noch 128 314 Ladungen Böhmisches Braunkohlen im Verkehre durch Sachsen.

Von den auf den Eisenbahnen innerhalb des Königreichs angefahrenen 641 518 Ladungen Kohlen, wovon circa 60 Prozent auf die Steinkohlen und circa 40 Prozent auf die Braunkohlen kamen, verbrauchte die Staatseisenbahnverwaltung allein 43 945 Ladungen, fast 7 Prozent der innerhalb des Königreichs durch die Bahnen bezogenen Kohlen und zwar 35 411 Ladungen Stein- und 8 534 Ladungen Braunkohlen.

Vom Gesamtbezug stammten 363 185 Ladungen oder 56,51 Prozent aus Sachsen; die übrigen 278 333 Ladungen oder 43,59 Prozent wurden auf Eisenbahnen eingeführt.

Diese Einfuhr überstieg die Ausfuhr von 141 056 Ladungen um 137 277. Dagegen überstieg der Werth der ausgeführten Kohlen den Werth der eingeführten um 1 169 337 Mark, denn der Gesamtwert der Ausfuhr auf den Eisenbahnen betrug 4 520 245 Mark, der Werth der Einfuhr auf denselben dagegen 3 350 908 Mark und in Verbindung mit dem Werthe der auf der Elbe zum Consum in Sachsen noch eingeführten 32 154 Ladungen Böhmisches Braunkohlen 3 696 885 Mark.

Die folgende Tabelle fasst die vorstehenden Angaben über die Transportmengen zusammen:

	Umfang der Kohlentransporte auf den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden und den in Sachsen gelegenen fremden Bahnen zusammen	Von nebenstehenden Mengen wurden weitergeführt nach den im Auslande gelegenen		Von der Transportmenge sind innerhalb der Grenzen des Königreichs verblieben	
		sächsischen Stationen	fremden Bahnen		
	Ladungen	Ladungen	Ladungen	Ladungen	
Steinkohlen.					
aus dem Königreiche Sachsen	Zwickauer	357 822	27 536	105 130	225 156
	Lugau-Oelsnitzer	82 915	4 098	2 251	76 566
	Dresdner	60 674	234	1 478	58 962
aus dem Königreiche Preussen	Schlesische	26 470	8 339	2 441	15 690
	Westfälische	6 869	121	.	6 748
	zusammen	534 750	40 328	111 300	383 122
Braunkohlen.					
aus dem Königreiche Böhmen	. . . . .	360 611	10 946	138 521	211 144
" " Herzogthume Sachs.-Altenburg	. . . . .	84 947	21 990	23 316	39 641
" " Königreiche Preussen	. . . . .	5 113	3	.	5 110
" " Königreiche Sachsen	. . . . .	2 830	329	.	2 501
	zusammen	453 501	33 268	161 837	258 396
Kohlen überhaupt		988 251	73 596	273 137	641 518

673 672 Ladungen umfasst das durch den Eisenbahn- und Elbverkehr nachweisbare Quantum der im Jahre 1879 im Königreiche Sachsen angefahrenen Kohlen.

Um jedoch den Gesamtbezug eines Jahres zu bezeichnen, ist es nöthig, dasjenige Quantum zu kennen, welches ohne Hilfe der Eisenbahnen der Consumption in der Nähe der Abbauorte auf der Landstrasse zugeführt wurde. In Ermangelung specieller Nachweise hierüber lässt sich dasselbe nur annähernd bestimmen durch die Differenz zwischen der Gesamtproduction und der Abfuhr auf den Eisenbahnen.

Im Jahre 1879 wurden in Sachsen 662 123 Ladungen Stein- und 118 178 Ladungen Braunkohlen, zusammen 780 301 Ladungen Kohlen gewonnen. Davon wurden 501 411 Ladungen Stein- und 2 830 Ladungen Braunkohlen auf den Eisenbahnen abgefahren, so dass von der Production des Jahres 1879 noch 160 712 Ladungen Stein- und 115 348 Ladungen Braunkohlen, zusammen 276 060 Ladungen Kohlen der Abfuhr auf anderen Wegen verblieben sind.

Hiernach ergeben sich als Gesamtbezug an Kohlen für die Bedürfnisse des Königreichs im Jahre 1879 zusammen 949 732 Ladungen und zwar: 543 834 Ladungen Stein- und 405 898 Ladungen Braunkohlen oder durchschnittlich 1 600 Kilogramm auf jeden Kopf der Bevölkerung.

Der Werth der in der vorangegangenen Tabelle aufgeführten Transporte ergibt sich aus der folgenden:

Es betrug der Geldwerth					
	der auf den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden und den in Sachsen gelegenen fremden Bahnen beförderten Kohlen zusammen	der aus- oder weitergeführten Kohlen nach den im Auslande gelegenen		der innerhalb des Königreichs verbliebenen Kohlen	
		sächsischen Stationen	fremden Bahnen		
	Mark	Mark	Mark	Mark	
Steinkohlen.					
aus dem Königreiche Sachsen	Zwickauer	11 378 740	875 645	3 343 134	7 159 961
	Lugau-Oelsnitzer	2 923 583	144 496	79 370	2 699 717
	Dresdner	2 570 150	9 912	62 608	2 497 630
aus dem Königreiche Preussen	Schlesische	780 865	246 000	72 010	462 855
	Westfälische	142 189	2 505		139 684
	zusammen	17 795 527	1 278 558	3 557 122	12 959 847
Braunkohlen.					
aus dem Königreiche Böhmen		3 880 174	117 779	1 490 486	2 271 909
" " Herzogthume Sachs.-Altenburg		854 567	221 220	234 559	398 788
" " Königreiche Preussen		77 718	46		77 672
" " Königreiche Sachsen		43 695	5 080		38 615
	zusammen	4 856 154	344 125	1 725 045	2 786 984
Kohlenwerth überhaupt		22 651 681	1 622 683	5 282 167	15 746 831

Der Werth der auf der Elbe beförderten Böhmisches Braunkohlen betrug 1 726 636 Mark, darunter 345 977 Mark Werth der in Sachsen verbliebenen Böhmisches Braunkohlen.

Der Gesamtwert der im Jahre 1879 in Sachsen verbliebenen 949 732 Ladungen Kohlen berechnet sich daher wie folgt:

15 746 831 Mark Werth der durch die Eisenbahnen bezogenen Kohlen,
 345 977 " " " auf der Elbe bezogenen Kohlen,
 7 521 750 " " " " " Landstrasse bezogenen Kohlen,

zusammen 23 614 558 Mark oder durchschnittlich 8 Mark pro Kopf der Bevölkerung.

Wie oben erwähnt, trennt sich der Kohlenbezug im Königreiche auf den Eisenbahnen in etwa 60 Prozent Stein- und etwa 40 Prozent Braunkohlen. Vom Gesamtwert dieser Kohlen kommen dagegen 82 Prozent auf den Werth der Steinkohlen und 18 Prozent auf den Werth der Braunkohlen.

3.

Die folgende Tabelle enthält die speciellen Angaben zur graphischen Darstellung, insbesondere über die Dichtigkeit des Kohlenverkehrs auf jedem Punkte der einzelnen Linien und über das gegenseitige Verhältniss der verschiedenen Kohlenarten beim Transporte im Jahre 1879. Sie erklärt zugleich die im Graphikon nicht erkennbaren Quantitäten bis zum geringsten Bezug herab und zwar für jeden zwischen zwei Verkehrsstellen liegenden Bahnabschnitt besonders.

Zur entsprechenden Vergleichung ist die Bedeutung des Kohlenverkehrs über dieselben Bahntheile im Jahre 1874 beigezeichnet. Es fehlen darin jedoch die Nachweise über die Steinkohlen aus Westfalen und über die Braunkohlen aus Sachsen und Preussen, welche nicht mehr zu erlangen waren; deshalb ist auch in diesem Nachweise die Addition der verschiedenen Kohlentransporte für die betreffenden Bahntheile unterblieben.

Im Graphikon bedeutet ein Millimeter der Strombreite 5000 Ladungen. In jedem Falle aber ist der Weg selbst des geringsten Transports, durch eine schwache Linie in der für die betreffende Kohlenart angewendeten Farbe angedeutet, dessen genaue Ziffer in der folgenden Tabelle nachgelesen werden kann.

Die Farben sind: a. für die Steinkohlen: aus dem Zwickauer Bezirke grün, aus dem Lugau-Oelsnitzer Bezirke schwarz, aus dem Dresdner Bezirke gelb, aus Schlesien blau, aus Westfalen auf gelbbraunem Grunde schwarzpunktirt (letztere nur bis Leipzig erkennbar); b. für die Braunkohlen: aus Böhmen roth, aus Altenburg gelbbraun. Die Mengen der Braunkohlen aus Sachsen und Preussen sind ihrer geringen Ausbreitung halber im Graphikon nicht mit ausgedrückt worden. Der Elbverkehr ist durch Schraffirung angedeutet.

Diejenigen Linien, welche einen nach seiner Bedeutung im obenangedeuteten Maasstabe nicht ausdrückbaren Kohlenverkehr haben, sind ausserhalb des Gesamtbildes ohne Zusammenhang in der rechten unteren Ecke in zwanzigfacher Vergrösserung des Maasstabes für die Strombreite aufgeführt. Beigesetzte Nummern deuten den Zusammenhang mit dem Hauptbild an.

Ueber jeden Punkt der Bahnen wurden in Ladungen transportirt:

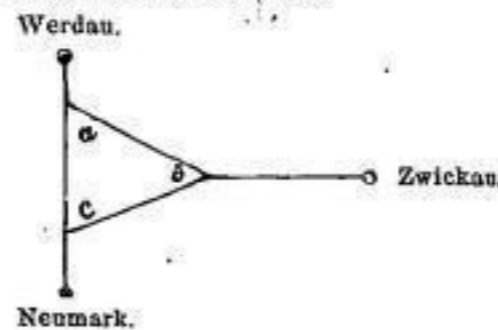
Auf dem Bahnabschnitte	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874						
	Steinkohlen				Braunkohlen					Steinkohlen				Braun- kohlen		
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
	Zwickauer Bezirke	Lugau- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke								Zwickauer Bezirke	Lugau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke			

Sächsische Staatsbahnen.

Leipzig-Zwickau-Hof.

Verbindungsbahn in Leipzig	23 671	604	115	8	885	6 169	6 405	6	2	37 865	33 908	4 012	159	2	687	2 275
Leipzig (Bayer. Bhf.)-Gaschwitz	57 834	3 311	5	8	885	11 934	22 046	30	2	96 055	68 943	4 750		2	3 018	13 529
Gaschwitz-Böhlen	59 399	3 393			812	11 982	2 929	34	2	78 551	69 134	4 750			3 022	8 063
Böhlen-Kieritzsch	59 607	3 395			812	11 968	1 609	34	2	77 427	69 886	4 750			3 051	9 486
Kieritzsch-Breitungen	59 770	3 401		1	166	3 313	7 425	2	2	74 080	70 591	4 758			2 579	16 800
Breitungen-Altenburg	59 909	3 401			166	3 313	8 085	2	2	74 878	70 766	4 758			2 579	18 122
Altenburg-Paditz	66 831	3 558			432	3 382	17 255	2	2	91 462	77 386	4 771	2	10	2 640	21 839
Paditz-Lehdorf	66 884	3 558			432	3 382	17 113	2	2	91 373	77 460	4 771	2	10	2 640	21 830
Lehdorf-Gössnitz	67 016	3 558			432	3 382	15 785	2	2	90 177	77 460	4 771	2	10	2 640	21 830
Gössnitz-Crimmitschau	86 636	326		26	452	3 406	1 701	2	2	92 551	100 488	63		12	2 709	11 288
Crimmitschau-Werdau	103 878				444	3 416	698		2	108 438	112 772				2 896	4 289
Werdau-Werdau a.)*	132 791	422		6	422	3 477	431		2	137 551	123 365	13	2	12	3 282	3 077
Werdau a.-Neumark c.)*					74	3 464	185		2	3 725					3 278	852
Neumark c.-Neumark *)	114 563	1 143	48	66	74	3 605	185		4	119 688	122 768	35	55	426	3 988	852
Neumark-Brunn	113 954	1 143	48	66	74	3 605	151		4	119 045	122 200	35	55	426	4 136	793
Brunn-Reichenbach i. V.	104 359	991	48	66	70	3 549	52		4	109 139	117 102	23	55	426	4 864	548
Reichenbach i. V.-Netzschkau	88 319	963	48	64	48	3 661	48		4	93 155	103 205	21	39	398	7 487	262
Netzschkau-Herlasgrün	86 461	961	48	64	48	3 699	40		4	91 325	101 399	18	39	398	7 515	206
Herlasgrün-Jocketa	84 083	955	48	64	42	3 747	38		4	88 981	81 136	14	30	152	3 953	125
Jocketa-Plauen i. V. (ober. Bhf.)	84 022	955	48	62	42	3 755	38		4	88 926	81 029	11	30	152	3 949	123
Plauen i. V. (ober. Bhf.)-Mehltheuer	67 694	699	10	62	32	178	18		4	68 697	70 758	8	18	25	164	83
Mehltheuer-Schönberg	65 476	699		58	28	32	16		4	66 313	69 455	6		21	222	42
Schönberg-Reuth	64 793	699		58	2		10		4	65 566	68 978	6		21	210	16
Reuth-Gutenfürst	64 147	689		58	2	14	10		4	64 924	68 509	6		21	279	10
Gutenfürst-Hof	64 057	689		58	2	16	10		4	64 836	68 509	6		21	279	10
Zwickauer Kohlenbahn	357 822									357 822	347 148					
Zwickau-Zwickau b.)*	247 354	1 565	48	72	348	154	246		2	249 789	246 133	48	57	438	714	2 225
Zwickau b.-Werdau a.)*	132 791	422		6	348	13	246			133 826	123 365	13	2	12	4	2 225
Zwickau b.-Neumark c.)*	114 563	1 143	48	66		141			2	115 963	122 768	35	55	426	710	

*) Die das Curvendreieck bildenden Bahnabschnitte sind nach folgender Figur benannt.



Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874						
	Steinkohlen				Braunkohlen					Steinkohlen			Braun- kohlen			
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke								Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke			
Plauen - Oelsnitz. (Eröffnet im Jahre 1874.)																
Plauen i. V. (ober. Bhf.)-Neundorf	6 657	14	38	.	8	4 690	2	.	11 409	2 431	.	.	44	1 806	.	
Neundorf-Weischlitz	6 657	14	38	.	8	4 690	2	.	11 409	2 431	.	.	44	1 806	.	
Weischlitz-Pirk	6 040	10	38	.	8	5 392	2	.	11 490	2 395	.	.	44	1 806	.	
Pirk-Oelsnitz i. V.	5 814	8	38	.	8	5 432	2	.	11 302	2 370	.	.	44	1 806	.	
Weischlitz - Wolfsgefärth. (Eröffnet im Jahre 1875.)																
Weischlitz-Kürbitz . . . . .	.	.	.	.	.	680	.	.	680	.	.	.	.	.	.
Kürbitz-Plauen i. V. (unter. Bhf.) . . . . .	.	.	.	.	.	680	.	.	680	.	.	.	.	.	.
Plauen i. V. (unter. Bhf.)-Barthmühle	404	.	.	.	2	458	.	.	864	.	.	.	.	.	.
Barthmühle-Rentzschmühle	404	.	.	.	2	458	.	.	864	.	.	.	.	.	.
Rentzschmühle-Elsterberg	474	18	.	.	2	458	4	.	956	.	.	.	.	.	.
Elsterberg-Greiz	1 127	20	.	.	2	454	4	.	1 607	.	.	.	.	.	.
Greiz-Neumühle	655	2	.	.	6	446	35	1	1 145	.	.	.	.	.	.
Neumühle-Berga	533	2	.	.	6	446	19	1	1 007	.	.	.	.	.	.
Berga-Wünschendorf	356	2	.	.	12	446	.	3	819	.	.	.	.	.	.
Wünschendorf-Wolfsgefärth	356	2	.	.	12	446	.	3	819	.	.	.	.	.	.
Gaschwitz - Plagwitz. (Eröffnet im Jahre 1879.)																
Plagwitz Lindenau-Grosszschocher	1 015	68	2	.	.	20	998	4	2 107	.	.	.	.	.	.
Grosszschocher-Gautzsch	1 064	74	2	.	.	26	1 448	4	2 618	.	.	.	.	.	.
Gautzsch-Gaschwitz	1 074	74	2	.	.	26	1 568	4	2 748	.	.	.	.	.	.
Gössnitz - Gera.																
Gera-Ronneburg	15 752	4 514	.	2	48	1 503	7 011	.	28 830	19 359	1 359	16	712	267	2 715	
Ronneburg-Nöbdenitz	17 195	4 552	.	2	48	1 512	8 002	.	31 311	20 760	1 363	16	712	282	3 690	
Nöbdenitz-Schmölln i. S.-A.	17 344	4 574	.	2	48	1 512	8 388	.	31 868	20 871	1 363	16	712	282	3 839	
Schmölln i. S.-A.-Gössnitz	18 632	4 598	.	2	48	1 514	10 330	.	35 124	22 029	1 371	16	712	282	4 829	
Greiz - Brunn.																
Greiz-Molsdorf	8 993	152	.	.	4	54	55	.	9 258	4 672	12	.	.	722	155	
Molsdorf-Brunn	9 233	152	.	.	4	54	61	.	9 504	4 863	12	.	.	724	180	
Herlasgrün - Eger.																
Herlasgrün-Treuen	1 793	4	.	.	.	.	2	.	1 799	19 825	4	9	244	9 034	51
Treuen-Eich	298	2	.	.	.	48	.	.	348	19 015	4	9	244	9 398	35	
Eich-Auerbach (ober. Bhf.)	74	2	.	.	.	82	.	.	158	18 109	4	9	244	10 200	30	
Auerbach (ober. Bhf.)-Falkenstein . . . . .	.	.	.	.	.	84	.	.	84	16 883	4	9	222	10 825	27
Falkenstein-Bergen	1 612	.	.	.	.	228	.	.	1 840	16 181	2	9	222	11 143	15
Bergen-Lottengrün	1 465	.	.	.	.	244	.	.	1 709	16 107	2	9	222	11 157	9
Lottengrün-Untermarxgrün	1 401	.	.	.	.	256	.	.	1 657	16 107	2	9	222	11 157	9
Untermarxgrün-Oelsnitz i. V.	1 056	.	.	.	.	260	.	.	1 316	15 852	2	9	222	11 249	9
Oelsnitz i. V.-Hundsgrün	5 814	6	38	.	8	6 641	2	.	12 509	17 191	1	8	266	13 750	7	
Hundsgrün-Adorf	5 814	6	38	.	8	6 641	2	.	12 509	17 191	1	8	266	13 750	7	
Adorf-Elster	4 898	4	38	.	4	7 733	.	.	12 677	16 638	1	8	266	14 108	.	
Elster-Brambach	4 402	4	38	.	4	8 591	.	.	13 039	16 123	1	7	266	14 608	.	
Brambach-Voitersreuth	4 374	4	38	.	4	8 941	.	.	13 361	16 092	1	7	266	14 788	.	
Voitersreuth-Franzensbad	4 344	4	38	.	4	9 929	.	.	14 319	16 072	1	7	266	15 688	.	
Franzensbad-Eger	4 007	2	38	.	4	2	.	.	4 053	15 619	1	7	266	117	.	

Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874						
	Steinkohlen			Braunkohlen						Steinkohlen			Braun- kohlen			
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus	aus	aus	aus	aus		aus	aus Sachsen und zwar aus dem			aus	aus	aus
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke	Schle- sien	West- falen	Böh- men	Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke	Schle- sien	Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
Zwickau-Lengenfeld-Falkenstein. (Eröffnet im Jahre 1875.)																
Falkenstein-Auerbach (unter. Bhf.)	2 696					126			2 822							
Auerbach (unter. Bhf.)-Rodewisch	4 279					124			4 403							
Rodewisch-Lengenfeld	5 216								5 216							
Lengenfeld-Voigtsgrün	7 593								7 593							
Voigtsgrün-Stenn	7 608								7 608							
Stenn-Zwickau	7 648								7 648							
Zwickau-Schwarzenberg mit Zweigbahn Niederschlema-Schneeberg.																
Zwickau-Cainsdorf	22 353	33		269	346	4	72		23 077	16 042	1	15	1 150	818	526	
Cainsdorf-Wilkau	16 905	27		257	174	4	72		17 439	9 519	1	15	343	528	526	
Wilkau-Wiesenburg	16 796	27		257	174		70		17 324	9 435	1	15	343	322	502	
Wiesenburg-Fährbrücke	16 600	27		257	174		70		17 128	9 227	1	15	343	312	492	
Fährbrücke-Stein	16 560	27		257	174		70		17 088	9 151	1	15	343	312	488	
Stein-Niederschlema	16 528	27		257	174		40		17 026	9 099	1	15	343	306	445	
Niederschlema-Aue	12 731	25		257	170	10	26		13 219	5 825	1	14	276	270	83	
Aue-Lauter	3 917	3		188	4	12	6		4 130	2 910			236	52	29	
Lauter-Schwarzenberg	3 404	3		188	4	12	6		3 617	2 637			236	42	6	
Niederschlema-Oberschlema	2 553	2				10	14		2 579	2 506		1	59	36	67	
Oberschlema-Schneeberg	1 647	2				6	12		1 667	1 592		1	59	36	23	
Chemnitz-Aue-Adorf mit Zweigbahn Zwota-Klingenthal. (Eröffnet im Jahre 1875.)																
Klingenthal-Zwota	484			2		58	2		546							
Adorf-Markneukirchen	564	2			2	860	2		1 430							
Markneukirchen-Zwota						686	2		688							
Zwota-Schöneck	507	2		2		626			1 137							
Schöneck-Hammerbrücke	723	2		2		580			1 307							
Hammerbrücke-Jägersgrün	732	2		2		580			1 316							
Jägersgrün-Rautenkranz	778	2		2		580			1 362							
Rautenkranz-Wilzschhaus	824	2		2	28	580			1 436							
Wilzschhaus-Schönheide	859	2		2	28	580	16		1 487							
Schönheide-Eibenstock	1 541	22		2	102	454	16		2 137							
Eibenstock-Wolfgrün	1 987	22		2	102	450	16		2 579							
Wolfgrün-Blauenthal	2 209	22		2	102	450	16		2 801							
Blauenthal-Bockau	2 245	22		2	102	450	16		2 837							
Bockau-Aue	2 506	22		2	102	446	16		3 094							
Aue-Lössnitz	2 803			2		312			3 117							
Lössnitz-Zwönitz	2 293	2		8		312			2 615							
Zwönitz-Dorfchemnitz	1 140	72		10		288			1 510							
Dorfchemnitz-Thalheim	990	90		10		299			1 389							
Thalheim-Burkhardtsdorf	638	346		10		299			1 293							
Burkhardtsdorf-Dittersdorf		622		10		369			1 001							
Dittersdorf-Einsiedel	258	715		10		384			1 367							
Einsiedel-Erfenschlag	605	2 290		10		426			3 331							
Erfenschlag-Altchemnitz	605	2 290		10		426			3 331							
Altchemnitz-Chemnitz	2 011	7 564		10	16	444	18		10 063							
St. Egidien-Stollberg mit Zweigbahn Hohlteich-Lugau. (Eröffnet im Jahre 1879.)																
Stollberg-Hohlteich	5	273				4			282							
Hohlteich-Lugau	6	32 040				4	4		32 054							
Hohlteich-Oelsnitz b. L.	11	32 173					4		32 188							
Oelsnitzer Kohlenbahn b. Lichtenstein		33 862							33 862							
Oelsnitz b. L.-Lichtenstein Callenberg	13	15 702					6		15 721							
Lichtenstein Callenberg-St. Egidien	13	15 649				2	6		15 670							

Auf dem Bahnausschnitte	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874							
	Steinkohlen			Braunkohlen						Steinkohlen			Braun- kohlen				
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	
	Zwickauer Bezirke	Logau- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke								Zwickauer Bezirke	Logau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke				

Riesa - Chemnitz - Zwickau mit Zweigbahn Schönbornchen - Gössnitz.

Gössnitz - Meerane		8 619		28	22	1 502	1 804			11 975		6 205	18	744	303	3 410
Meerane - Schönbornchen	6 770	9 837		28	22	1 509	1 194	2		19 362	6 794	6 241	19	744	259	2 068
Zwickau - Mosel	74 414	1 624	48	341		77				76 504	78 038	57	72	1 838	444	
Mosel - Schönbornchen	74 120	1 624	48	341		77	10			76 220	77 566	58	72	1 838	444	119
Schönbornchen - Glauchau	80 890	11 461	48	369	22	1 586	1 204	2		95 582	84 360	6 299	91	2 582	703	2 187
Glauchau - St. Egidien	47 564	14 836	48	369	16	1 589	333			64 755	62 145	6 509	91	2 586	792	748
St. Egidien - Hohenstein	47 423	1 093	48	369	16	1 602	217			50 768	61 596	6 559	91	2 586	1 091	584
Hohenstein - Wüstenbrand	47 152	670	48	369	16	1 622	163			50 040	60 170	7 238	91	2 586	1 494	304
Wüstenbrand - Gröna	46 985	66 530	48	369	16	1 708	135			115 791	58 655	29 592	94	2 594	1 904	254
Gröna - Siegmars	46 985	66 530	48	369	16	1 708	135			115 791	58 655	29 592	94	2 594	1 904	254
Siegmars - Nicolaivorst. Chemnitz	45 930	63 284	50	369	16	2 031	105			111 785	54 846	28 438	94	2 596	2 874	208
Nicolaivorst. Chemnitz - Chemnitz	45 930	63 284	50	369	16	2 031	105			111 785	54 846	28 438	94	2 596	2 874	208
Chemnitz - Oberlichtenau	8 531	7 965	44			3 406	14			19 960	9 310	4 741	44		379	41
Oberlichtenau - Altmittweida	8 017	7 492	40			2 994	8	2		18 553	8 671	4 443	40		278	21
Altmittweida - Mittweida	8 017	7 492	40			2 994	8	2		18 553	8 671	4 443	40		278	21
Mittweida - Erlau	6 525	6 289	22		6	2 454	4	2		15 302	6 495	4 206	18	17	752	19
Erlau - Schweikershain	5 670	5 941			6	2 006	4	4		13 631	5 664	4 094		17	995	17
Schweikershain - Waldheim	5 670	5 941			6	2 006	4	4		13 631	5 664	4 094		17	995	17
Waldheim - Steina	4 480	4 549	52		8	1 266	2	6		10 363	4 410	3 434	84	17	1 699	15
Steina - Limmritz	4 468	4 526	54		8	1 273	2	6		10 337	4 385	3 432	86	17	1 718	15
Limmritz - Döbeln	4 358	4 313	60		8	1 271		16		10 026	4 221	3 272	91	17	1 796	15
Döbeln - Grossbauchlitz	3 026	3 001	178			437		8		6 650	1 818	215	194		334	12
Grossbauchlitz - Zschaitz	2 704	2 735				43		8		5 490	1 469	191			34	6
Zschaitz - Ostrau	2 704	2 735				43		8		5 490	1 469	191			34	6
Ostrau - Stauchitz	2 356	2 410	3 199		14	916	10	2		8 907	1 140	130	2 159	6	931	
Stauchitz - Seerhausen	2 071	2 234	3 311		34	1 510	10			9 170	1 013	76	2 345	6	1 510	
Seerhausen - Riesa	2 071	2 234	3 311		34	1 510	10			9 170	1 013	76	2 345	6	1 510	

Glauchau - Wurzen.

(Eröffnet im Jahre 1875.)

Wurzen-Oelschütz	1 387	41	12	2	18	8	2	1 146		2 616						
Oelschütz-Nerchau Trebsen	1 387	41	12	2	18	8	2	1 146		2 616						
Nerchau Trebsen-Nerchau	1 478	51	10	2	18			1 146		2 705						
Nerchau-Golzern	1 478	51	10	2	18			1 146		2 705						
Golzern-Grimma (unter. Bf.)	1 520	105						1 146		2 771						
Grimma (unter. Bf.)-Grossbothen	1 532	111				12		16		1 671						
Grossbothen-Colditz	2 636	230	11			492		22		3 391						
Colditz-Lastau	2 895	390	2			479	4	16		3 786						
Lastau-Penna	2 997	416				490	4	16		3 923						
Penna-Rochlitz	2 997	416				492	4	12		3 921						
Rochlitz-Stedten	4 511	461				20	76	4		5 072						
Stedten-Wechselburg	4 565	461				20	60	2		5 108						
Wechselburg-Lunzenau	4 787	479				2		2		5 270						
Lunzenau-Rochsburg	5 321	537				2	28	2		5 890						
Rochsburg-Amerika	5 409	567				4	36	2		6 018						
Amerika-Penig	5 523	567				4	130	4		6 228						
Penig-Wolkenburg	10 938	1 135				2		4		12 079						
Wolkenburg-Waldenburg	11 318	1 163				4	28	2		12 515						
Waldenburg-Remse	11 878	1 383				11	60	2		13 334						
Remse-Glauchau	13 045	1 470				11	317	2		14 845						

Chemnitz-Kieritzsch mit Zweigbahnen nach Limbach, Penig und Rochlitz.

Chemnitz-Bahrmühle	2 980	3 411	56	1	624	10 998		3		18 073	8 647	1 381	55	40	3 612	
Bahrmühle - Wittgensdorf	2 980	3 411	56	1	624	10 998		3		18 073	8 647	1 381	55	40	3 612	
Wittgensdorf - Burgstädt	1 342	1 360	52	1	624	10 164	48	3		13 594	6 198	752	49	36	1 432	214
Burgstädt-Cossen		98	50	1	624	9 381	104	7		10 265	4 782	117	42	36	1 130	555
Cossen-Narsdorf	328	12	48	1	624	9 333	134	11		10 491	4 265	56	39	36	1 095	643
Narsdorf-Geithain	1 323	258	20	1	640	8 683	1 364	29		12 318	519	26	16	6	518	2 214
Geithain-Fraundorf	502	28	4	1	640	8 683	4 126	29		14 013		24	6	6	498	5 253
Fraundorf-Frohburg	477	22	2	1	640	8 683	4 410	29		14 264		24	6	6	498	5 253
Frohburg-Borna	349	2	2	1	640	8 679	4 641	10		14 324	29		4	6	496	5 483
Borna-Lobstädt				1	646	8 664	4 938	36		14 285	438				482	6 623

Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874						
	Steinkohlen			Braunkohlen						Steinkohlen				Braun- kohlen		
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
	Zwickauer Bezirke	Logan- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke								Zwickauer Bezirke	Logan- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke			
Lobstädt-Kieritzsch	15			1	646	8 664	5 094	36		14 456	459				482	6 865
Wittgensdorf-Hartmannsdorf	1 812	1 778	4			693	48			3 835	2 061	525	4	4	536	197
Hartmannsdorf-Limbach	855	1 233				466	36			2 590	1 644	393	4	4	449	186
Rochlitz-Köttwitzsch			28			583	164	4		779	834	4	15		98	306
Köttwitzsch-Breitenborn	48		28			583	198	4		861	856	4	15		98	327
Breitenborn-Narsdorf	58		28			583	220	4		893	858	4	15		98	327
Narsdorf-Langeneuba	1 979	264			16	51	820	14		3 144	2 699	13	5	30	401	1 050
Langeneuba-Penig	2 227	268			16	32	600	14		3 157	2 639	13	4	30	401	932

Niederwiesa - Hainichen - Rosswein.

Niederwiesa-Braunsdorf	3 030	6 064	79	8		1 693	8			10 882	2 931	1 759	341	2	1 123	16
Braunsdorf-Frankenber	3 026	6 031	77	8		1 684	8			10 834	2 916	1 748	337	2	1 115	16
Frankenberg-Hainichen	2 167	3 424	36			1 254	8			6 889	1 739	697	306		159	10
Hainichen-Berbersdorf	907	1 978				585				3 470	422	122		6	428	
Berbersdorf-Böhrigen	859	1 910	90			547				3 406	422	122		6	428	
Böhrigen-Grunau	801	1 573	110			287				2 771	404	13	55	6	521	
Grunau-Rosswein	791	1 327	118			313				2 549	404	13	57	6	531	

Flöha - Annaberg - Weipert.

Flöha-Erdmannsdorf	4 130	3 384	23	16	4	45	21	2		7 625	5 158	1 274	79	39	11 892	4
Erdmannsdorf-Hennersdorf	3 706	3 223	21	16	4	181	21	2		7 174	4 701	1 053	70	39	11 939	3
Hennersdorf-Witzschdorf	3 681	3 193	21	16	4	210	21	2		7 148	4 661	1 053	70	39	11 947	3
Witzschdorf-Waldkirchen	3 677	2 609	21	16	4	304	21	2		6 654	4 414	1 051	69	39	12 361	3
Waldkirchen-Zschopau	3 503	2 501	15	16	4	556	21	2		6 618	3 974	926	60	39	12 514	2
Zschopau-Wilischthal	2 757	2 155	9	16	4	989	19	2		5 951	3 031	703	56	39	13 233	2
Wilischthal-Scharfenstein	2 263	1 801	6	16	4	1 776	16			5 382	3 024	690	56	39	13 322	2
Scharfenstein-Wolkenstein	2 080	1 226	6	16	4	2 033	16			5 381	2 914	586	50	39	13 557	2
Wolkenstein-Oberau	1 945	1 062	2	16	4	2 427	16			5 472	2 474	323	24	39	14 636	2
Oberau-Wiesbaden	1 941	1 062	2	16	4	2 427	16			5 468	2 474	320	24	39	14 636	2
Wiesbaden-Schönfeld	1 795	790	2	16	4	2 612	16			5 235	2 425	267	24	39	15 246	2
Schönfeld-Annaberg	1 542	691	2	16	4	3 703	16			5 974	2 138	101	20	39	17 513	
Annaberg-Buchholz	493	242	2	16	2	6 138				6 893	573	22	15	20	18 731	
Buchholz-Cranzahl	86	96	2	16	2	7 540				7 742	192	7	15	18	19 639	
Cranzahl-Königswalde	68		2	16	2	7 808				7 896	169	6	15	8	19 980	
Königswalde-Bärenstein	68		2	16	2	7 808				7 896	169	6	15	8	19 980	
Bärenstein-Weipert	68		2	16	2	7 808				7 896	168	6	15	8	19 980	

Flöha - Reitzenhain mit Zweigbahn Pockau - Olbernhau.

(Eröffnet im Jahre 1875.)

Flöha-Hohenfichte	1 278	1 038	82	34	6	21 573				24 011						
Hohenfichte-Leubsdorf	1 208	623	80	34	6	21 657				23 608						
Leubsdorf-Grünhainichen	1 004	498	74	34	6	21 873				23 489						
Grünhainichen-Reifland	893	477	70	34	6	22 128				23 608						
Reifland-Rauenstein	811	367	70	34	6	22 361				23 649						
Rauenstein-Pockau Lengefeld	811	367	70	34	6	22 361				23 649						
Pockau Lengefeld-Zöblitz	269	214	35		2	24 036				24 556						
Zöblitz-Marienberg	251	151	24		2	24 278				24 706						
Marienberg-Gelobtland	34	14	22		2	24 953				25 025						
Gelobtland-Reitzenhain	34	14	22		2	25 063				25 135						
Pockau Lengefeld-Nennigmühle	59	103	34	34	4	1 063				1 297						
Nennigmühle-Blumenau	59	103	30	34	4	993				1 223						
Blumenau-Olbernhau	59	103	30	34	4	993				1 223						

Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874						
	Steinkohlen			Braunkohlen						Steinkohlen			Braun- kohlen			
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke								Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke			

Chemnitz-Dresden mit Zweigbahnen.

Chemnitz-Niederwiesa	19 755	19 951	665	402	10	18 163	35	2	58 983	15 619	6 100	1 679	2 943	17 478	35
Niederwiesa-Flöha	16 528	13 322	756	410	10	19 994	27	2	51 049	12 489	3 963	2 041	2 945	18 993	16
Flöha-Falkenau	10 156	8 573	865	460	.	1 849	6	.	21 909	6 782	2 286	2 213	3 025	12 618	12
Falkenau-Oederan	10 130	8 559	865	460	.	1 840	6	.	21 860	6 739	2 257	2 214	3 025	12 564	12
Oederan-Frankenstein	8 922	8 366	932	460	.	1 262	4	.	19 946	5 603	2 185	2 383	3 039	13 038	5
Frankenstein-Kleinschirma	8 818	8 276	1 222	460	.	1 146	4	.	19 926	5 590	2 174	2 915	3 039	13 089	5
Kleinschirma-Freiberg	8 818	8 276	1 222	460	.	1 146	4	.	19 926	5 590	2 174	2 915	3 039	13 089	5
Freiberg-Muldenhütten	5 241	5 365	5 771	948	.	7 052	4	.	24 381	4 552	881	9 769	3 692	19 525	3
Muldenhütten-Niederbobritzsch	4 967	5 285	7 233	1 926	.	9 113	4	.	28 528	4 467	805	11 877	4 495	21 964	3
Niederbobritzsch-Klingenberg	4 967	5 215	7 393	1 926	.	9 417	2	.	28 920	4 467	805	12 026	4 495	22 160	3
Klingenberg-Edle Krone	4 965	5 185	7 762	1 928	.	9 769	2	.	29 611	4 467	805	12 303	4 495	22 507	3
Edle Krone-Tharandt	4 965	5 185	7 784	1 928	.	9 896	2	.	29 760	4 467	805	12 325	4 495	22 507	3
Tharandt-Hainsberg	4 965	4 849	8 113	1 928	.	10 338	2	.	30 195	4 256	805	12 678	4 743	23 039	3
Hainsberg-Deuben	4 965	4 849	13 719	1 928	.	11 319	2	.	36 782	4 256	805	18 201	4 743	23 237	3
Deuben-Pottschappel	4 965	4 849	14 744	1 928	.	11 319	2	.	37 807	4 256	805	19 416	4 743	23 237	3
Pottschappel-Plauen bei Dresden	4 965	4 849	45 818	1 998	2	13 887	2	.	71 521	4 256	805	47 831	4 757	25 417	3
Plauen bei Dresden-DresdenAltst.	4 965	4 849	45 280	1 998	2	14 719	2	.	71 815	4 252	805	47 041	4 757	26 720	3
Kohlenbahnen bei Pottschappel	.	.	60 674	.	.	.	.	.	60 674	.	.	67 334	.	.	.
DresdenAltst.-DresdenAltst. Elbe	.	.	4 032	.	.	142	.	.	4 174	.	.	.	.	.	.

Dresden (Neustadt)-Bodenbach.

DresdenNeust.-DresdenAltst.	3 006	3 319	22 254	2 113	36	130 013	.	.	4	160 745	174	4	24 265	8 694	175 178	2
DresdenAltst.-Niedersedlitz	130	266	2 507	.	8	175 654	.	.	4	178 569	32	49	3 360	3 937	231 747	.
Niedersedlitz-Mügelu	128	264	2 185	.	8	178 298	.	.	4	180 887	32	47	3 097	3 937	233 292	.
Mügelu-Heidenau	128	162	1 889	271	8	183 767	.	.	4	186 229	27	47	2 478	3 935	238 520	.
Heidenau-Pirna	128	162	1 889	271	8	183 767	.	.	4	186 229	27	47	2 478	3 935	238 520	.
Pirna-Obervogelgesang	2	98	1 029	.	6	270 536	.	.	.	271 671	10	.	1 383	84	245 960	.
Obervogelgesang-Pötzscha	2	98	1 029	.	6	270 536	.	.	.	271 671	10	.	1 383	84	245 960	.
Pötzscha-Rathen	2	98	1 029	.	6	270 536	.	.	.	271 671	10	.	1 383	84	245 960	.
Rathen-Königstein	2	98	1 029	.	6	270 536	.	.	.	271 671	10	.	1 383	84	245 960	.
Königstein-Schandau	2	98	815	.	2	273 963	.	.	.	274 880	10	.	1 201	84	248 519	.
Schandau-Krippen	.	.	714	72	2	289 325	.	.	.	290 113	10	.	1 201	84	248 519	.
Krippen-Schöna	.	.	714	72	2	289 325	.	.	.	290 113	2	.	1 079	84	250 257	.
Schöna-Niedergrund	.	.	709	72	2	289 350	.	.	.	290 133	2	.	1 079	84	250 257	.
Niedergrund-Mittelgrund	.	.	709	72	2	289 384	.	.	.	290 167	2	.	1 079	84	250 267	.
Mittelgrund-Bodenbach resp. Tetschen	.	.	709	72	2	289 384	.	.	.	290 167	2	.	1 079	84	250 267	.

Pirna-Kamenz.

(Strecke Pirna-Arnsdorf eröffnet im Jahre 1875.)

Pirna-Lohmen	2	2	252	299	.	79 300	.	.	10	79 865	.	.	.	.	.	.
Lohmen-Dürrröhrsdorf	2	2	211	299	.	78 763	.	.	10	79 287	.	.	.	.	.	.
Dürrröhrsdorf-Arnsdorf	.	.	.	299	.	77 794	.	.	10	78 103	.	.	.	.	.	.
Arnsdorf-Grossröhrsdorf	.	136	548	104	.	51 319	.	.	8	52 115	21	.	938	69	10 778	.
Grossröhrsdorf-Pulsnitz	.	136	438	89	.	49 635	.	.	8	50 306	21	.	777	69	9 540	.
Pulsnitz-Bischheim	.	136	288	36	.	46 774	.	.	8	47 242	21	.	530	56	7 919	.
Bischheim-Kamenz	.	136	247	36	.	46 513	.	.	8	46 940	21	.	503	56	7 818	.

Neustadt-Dürrröhrsdorf.

(Eröffnet im Jahre 1877.)

Dürrröhrsdorf-Oberhelmsdorf	2	2	156	.	.	.	.	.	.	160	.	.	.	.	.	.
Oberhelmsdorf-Stolpen	2	2	156	.	.	.	.	.	.	160	.	.	.	.	.	.
Stolpen-Mittelangenwolmsdorf	2	2	119	4	.	522	.	.	.	649	.	.	.	.	.	.
Mittelangenwolmsdorf - Langenwolmsdorf	2	2	119	4	.	522	.	.	.	649	.	.	.	.	.	.
Langenwolmsdorf-Neustadt	2	2	79	16	.	775	.	.	.	874	.	.	.	.	.	.

Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874							
	Steinkohlen				Braunkohlen					Steinkohlen				Braun- kohlen			
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus	aus	aus	aus	aus		aus	aus Sachsen und zwar aus dem			aus	aus	aus	
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke	Schle- sien	West- falen	Böh- men	Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	Zwickauer Bezirke	Luga- Oels- nitzer Bezirke	Dresdner Bezirke	Schle- sien	Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	
Schandau-Neustadt-Bautzen. (Eröffnet im Jahre 1877.)																	
Schandau-Wendischfähre	2	2	55	72		14 017			14 148								
Wendischfähre-Kohlmühle	2	2	47	72		13 765			13 888								
Kohlmühle-Ulbersdorf	2	2	47	72		13 765			13 888								
Ulbersdorf-Sebnitz	2		43	72		13 664			13 781								
Sebnitz-Krumhermsdorf			2	72		9 573			9 647								
Krumhermsdorf-Neustadt				72		9 414			9 486								
Neustadt-Ottendorf			5	118		7 309			7 432								
Ottendorf-Niederneukirch				118		7 134			7 252								
Niederneukirch-Oberneukirch	6	20	263	133		6 624			7 046								
Oberneukirch-Wilthen	6	20	226	133		5 473			5 858								
Wilthen-Rodewitz			26			1 725			1 751								
Rodewitz-Grosspostwitz			26			1 725			1 751								
Grosspostwitz-Singwitz				652		573			1 225								
Singwitz-Bautzen				1 484					1 484								
Niederneukirch-Bischofswerda. (Eröffnet im Jahre 1879.)																	
Bischofswerda-Schmölln bei Bischofswerda	6	20	315						341								
Schmölln bei Bischofswerda-Putzkau	6	20	307			106			439								
Putzkau-Niederneukirch	6	20	305			180			511								
Warnsdorf-Wilthen. (Eröffnet in den Jahren 1874—1877.)																	
Wilthen-Schirgiswalde	6	20	189	143		3 498			3 856								
Schirgiswalde-Sohland	6	20	179	149		3 000			3 354								
Sohland-Taubenheim	6	12	149	198		2 191			2 556								
Taubenheim-NeusalzaSpremberg	6	12	147	228		1 220			1 613								
NeusalzaSpremberg-Ebersbach	6	12	136	475		487			1 116								
Ebersbach-AltNeugersdorf	6	12	100	1 503		7 649		10	9 280			9	86	151			
AltNeugersdorf-Eibau	6	12	97	988		4 736		10	5 849			9	73	114			
Eibau-Leutersdorf	4	10	17	945		4 015		10	5 001			7	60	84			
Leutersdorf-Seifhennersdorf			10	845		2 755		10	3 620			5	31	53			
Seifhennersdorf-Altwarnsdorf			4	642		1 077		10	1 733								
Altwarnsdorf-Warnsdorf			4	642		2 473		10	3 129								
Scheibe-Warnsdorf.																	
Warnsdorf-Grossschönau				357		13 658		10	14 025	4		23	235	9 840			
Grossschönau-Hainewalde				8		12 593		43	12 644	4		24	562	9 086			
Hainewalde-Scheibe				8		12 366		43	12 417	4		24	562	9 013			
Löbau-Zittau.																	
Zittau-Scheibe	2		70	6 343		12 248		236	18 899	12		169	16 030	10 720			
Scheibe-Mitteloderwitz	2		70	6 335		49		193	6 649	8		145	15 468	1 713			
Mitteloderwitz-Oberoderwitz	2		70	6 335		49		193	6 649	8		145	15 468	1 713			
Oberoderwitz-Ruppersdorf			2	6 386		977		179	7 544	9		153	16 020	237			
Ruppersdorf-Herrnhut			2	6 386		977		179	7 544	9		153	16 020	237			
Herrnhut-Obercunnersdorf				6 795				55	6 850	9		157	16 718	850			
Obercunnersdorf-Neucunnersdorf			6	6 841		376		55	7 278	9		157	16 718	850			
Neucunnersdorf-Grossschweidnitz			8	7 169		655		5	7 837	9		158	16 755	895			
Grossschweidnitz-Löbau			8	10 011		5 476		5	15 500	9		199	17 524	6 166			
Löbau-Ebersbach.																	
Grossschweidnitz-Dürrehennersdorf				2 842		4 821			7 663			41	769	5 275			
Dürrehennersdorf-Ebersbach			2	2 786		5 139			7 927			41	716	5 548			

Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874						
	Steinkohlen				Braunkohlen					Steinkohlen			Braun- kohlen			
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
	Zwickauer Bezirke	Logau- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke								Zwickauer Bezirke	Logau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke			

Oberoderwitz - Eibau.
(Eröffnet im Jahre 1879.)

Oberoderwitz-Oberdorf	2	2	72	.	.	2 090	.	.	.	2 166	.	.	.	.	.
Oberdorf-Oberoderwitz-Eibau	2	2	72	.	.	2 090	.	.	.	2 166	.	.	.	.	.

Dresden - Görlitz.

Görlitz-Gersdorf	.	.	91	22 711	2	8 893	.	.	68	31 765	21	.	335	54 448	4 306
Gersdorf-Reichenbach i. L.	.	.	92	22 711	2	8 893	.	.	68	31 766	21	.	338	54 448	4 306
Reichenbach i. L.-Zoblitz	.	.	99	22 105	2	9 799	.	.	4	32 011	21	.	344	53 639	4 606
Zoblitz-Löbau	.	.	100	22 105	2	9 799	.	.	2	32 012	21	.	344	53 639	4 606
Löbau-Pommritz	.	.	221	9 519	2	7 470	.	.	4	17 216	60	.	853	28 425	2 360
Pommritz-Kubschütz	.	.	238	9 453	2	8 231	.	.	4	17 928	60	.	871	28 340	2 683
Kubschütz-Bautzen	.	.	238	9 453	2	8 231	.	.	4	17 928	60	.	871	28 340	2 683
Bautzen-Seitschen	7	4	575	6 343	2	14 046	.	.	4	20 981	78	.	1 454	24 323	7 057
Seitschen-Demitz	15	4	603	6 313	2	14 731	.	.	4	21 672	86	.	1 518	24 320	7 640
Demitz-Bischofswerda	17	4	629	6 311	2	15 448	.	.	4	22 415	86	.	1 651	24 320	7 870
Bischofswerda-Harthau	43	36	1 277	6 251	2	18 902	.	.	4	26 515	127	2	2 350	24 270	12 029
Harthau-Arnsdorf	43	36	1 290	6 251	2	19 321	.	.	4	26 947	127	2	2 350	24 270	12 029
Arnsdorf-Radeberg	43	172	1 874	5 848	2	6 936	.	.	2	14 877	148	2	3 625	24 184	23 668
Radeberg-Langebrück	89	226	3 202	5 817	4	4	.	.	4	9 346	174	4	5 498	24 143	28 230
Langebrück-Klotzsche	89	226	3 202	5 817	4	4	.	.	4	9 346	174	4	5 498	24 143	28 230
Klotzsche-DresdenNeustadt	89	226	3 202	5 817	4	4	.	.	4	9 346	174	4	5 498	24 143	28 230

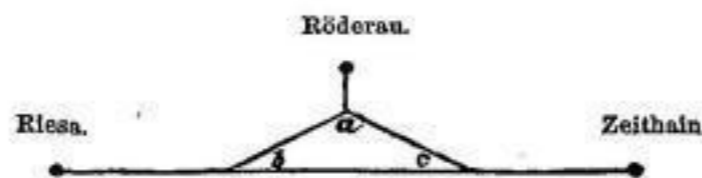
Dresden - Riesa - Leipzig.

DresdenNeustadt-Radebeul	13	10	13 483	2 074	54	123 961	.	.	10	139 605	.	.	17 761	11 363	146 826
Radebeul-Weintraube	.	.	13 207	2 054	80	123 163	.	.	10	138 514	.	.	17 761	11 363	146 826
Weintraube-Kötzschenbroda	.	.	13 207	2 054	80	123 163	.	.	10	138 514	.	.	17 761	11 363	146 826
Kötzschenbroda-Coswig	4	36	12 946	2 054	80	122 316	.	.	10	137 446	6	.	17 467	11 363	145 827
Coswig-Niederau	12	.	9 215	1 908	80	112 477	.	.	12	123 704	41	.	11 908	11 340	127 989
Niederau-Priestewitz	.	.	9 031	1 908	80	112 118	.	.	12	123 149	.	.	11 710	11 340	127 858
Priestewitz-Langenberg	628	88	7 111	1 906	100	90 524	.	.	8	100 365	248	2	9 984	11 340	123 485
Langenberg-Zeithain	630	88	6 979	1 906	100	90 345	.	.	8	100 056	291	2	9 770	11 340	122 727
Zeithain-Zeithain c.*)	700	106	7 065	2 136	104	91 564	.	.	8	101 683	291	2	9 770	11 340	122 727
Zeithain c.-Riesa b.*)	700	106	6 388	2 136	104	56 256	.	.	6	65 696	291	2	8 797	11 340	77 277
Riesa b.-Riesa*)	783	1 566	6 388	2 136	104	56 260	4	.	6	67 247	400	12	8 797	11 340	77 307
Riesa-Bornitz	522	470	1 427	1 674	142	49 982	16	.	6	54 239	161	55	2 746	11 334	73 322
Bornitz-Oschatz	504	470	1 417	1 674	142	49 831	16	.	6	54 060	161	53	2 712	11 334	73 305
Oschatz-Dahlen	.	18	704	1 674	174	47 867	16	.	6	50 459	.	7	1 312	11 334	71 791
Dahlen-Dornreichenbach	178	.	601	1 674	180	47 148	84	200	6	50 071	88	3	1 122	11 334	71 265
Dornreichenbach-Wurzen	222	.	581	1 674	180	46 921	86	200	6	49 870	109	.	1 104	11 334	70 798
Wurzen-Altenbach	150	4	501	1 672	198	45 397	698	12	8	48 640	848	2	1 005	11 334	69 068
Altenbach-Machern	.	.	501	1 672	198	45 314	1 018	12	8	48 723	955	2	1 003	11 334	69 019
Machern-Posthausen	.	.	501	1 672	198	45 314	1 018	12	8	48 723	955	2	1 003	11 334	69 019
Posthausen-Borsdorf	54	2	491	1 672	198	45 108	1 026	12	8	48 571	1 043	2	993	11 334	68 854
Borsdorf-Sommerfeld	.	.	467	1 672	266	44 849	1 258	60	26	48 598	1 267	2	967	11 334	68 518
Sommerfeld-Leipzig (Dresda. Bbf.)	.	.	467	1 672	266	44 849	1 258	60	26	48 598	1 267	2	967	11 334	68 518
Röderau-Röderau a.*)	83	1 460	677	.	.	35 312	4	.	2	37 538	109	10	973	.	45 480
Röderau a.-Zeithain c.*)	.	.	677	.	.	35 308	4	.	2	35 987	.	10	973	.	45 450
Röderau a.-Riesa b.*)	83	1 460	.	.	.	4	4	.	.	1 551	109	10	.	.	30

Priestewitz - Grossenhain.

Priestewitz-Grossenhain	628	88	1 706	2	20	21 317	.	.	140	23 901	234	2	1 059	.	3 817
-------------------------	-----	----	-------	---	----	--------	---	---	-----	--------	-----	---	-------	---	-------

*) Die das Curvendreieck bildenden Bahnabschnitte sind nach folgender Figur benannt:



Auf dem Bahnausschnitte	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874							
	Steinkohlen				Braunkohlen					Steinkohlen				Braun- kohlen			
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke								Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke				

Borsdorf-Döbeln-Coswig.

Borsdorf-Beucha	66	4			68		90	50		278	202					64
Beucha-Naunhof	158	10	6		68	130	84	50		506	190		6		18	26
Naunhof-Grosssteinberg	170	20	28		68	319	82	86		773	188		37		76	26
Grosssteinberg-Grimma (ober. Bhf.)	178	20	28		68	329	18	86		727	186		37		76	26
Grimma (ober. Bhf.)-Grossbardau	250	132	72		56	676	8	43		1 237		129	113		188	14
Grossbardau-Grossbothen	250	132	72		56	676	8	43		1 237		129	113		188	14
Grossbothen-Tanndorf	832	15	85		56	689	8	70		1 755	42	281	142		358	8
Tanndorf-Leisnig	832	15	85		56	696	8	906		2 598	42	281	143		358	8
Leisnig-Klosterbuch	74	314	142	4	44	1 432	8	180		2 138	769	302	204		1 044	6
Klosterbuch-Döbeln		346	154	4	44	1 601	6	96		2 251	792	309	219		1 178	4
Döbeln-Döbeln (Haltestelle)	2	18	611	8	18	2 681	2	8		3 348	145	166	955	17	6 060	3
Döbeln (Haltestelle)-Niederstriegis	2	18	611	8	18	2 681	2	8		3 348	145	166	955	17	6 060	3
Niederstriegis-Rosswein			613	8	18	2 832	2	8		3 481	136	110	977	17	6 432	3
Rosswein-Nossen	701	1 006	1 030	8	18	4 122	2	2		6 889	445	13	1 698	23	8 388	3
Nossen-Deutschenbora	292	338	1 522	20	18	5 463				7 653	355	4	2 386	23	9 747	3
Deutschenbora-Miltitz	226	276	1 853	20	18	6 392				8 785	296	2	2 646	23	10 926	2
Miltitz-Meissen u. Triebischthal	216	164	2 361	20	18	7 080				9 859	296	2	3 325	23	11 478	2
Meissen-Neusörnewitz	18	40	3 486	146		8 648				12 338	47	2	4 814	23	17 432	
Neusörnewitz-Coswig	18	40	3 486	146		8 648				12 338	47	2	4 814	23	17 432	

Riesa-Elsterwerda.

(Eröffnet im Jahre 1875.)

Elsterwerda-Gröditz	14	16	12	78					32	152						
Gröditz-Wülknitz	62	18	30	230	4	909			32	1 285						
Wülknitz-Zeithain	70	18	86	230	4	1 219				1 627						

Riesa-Lommatzsch.

(Eröffnet im Jahre 1877.)

Riesa-Nickritz	50	4	394		4	1 037	2			1 491						
Nickritz-Prausitz	50	4	394		4	1 037	2			1 491						
Prausitz-Lommatzsch	48	4	342			823	2			1 219						

Nossen-Freiberg-Bienenmühle.

(Strecke Freiberg-Bienenmühle eröffnet im Jahre 1875 und 1876.)

Nossen-Zellwald																
Zellwald-Grossvoigtsberg																
Grossvoigtsberg-Grossschirma	16	38	226			366				646	12	5	147		272	
Grossschirma-Kleinwaltersdorf	44	134	442			595				1 215	75	5	147		448	
Kleinwaltersdorf-Freiberg	58	234	546			993				1 831	75	5	147		691	
Freiberg-Berthelsdorf	176	154	251			928				1 509						
Berthelsdorf-Lichtenberg	170	152	196			847				1 365						
Lichtenberg-Mulda	46	34	120			681				881						
Mulda-Nassau	4	26	32			146				208						
Nassau-Bienenmühle	2	18	26			97				143						

Privatbahnen unter Staatsverwaltung.

Wüstenbrand-Lugau.

Wüstenbrand-Lugau		66 855				11				66 866	135	36 985	3	8	44	16
Kohlenbahnen bei Lugau		49 009								49 009		36 985				

Altenburg-Zeitz.

Altenburg-Rositz	5 341	146			276	68	31 896			37 727	4 651	12	1		20	45 319
Rositz-Meuselwitz	5 327	146			276	68	28 390			34 207	4 629	12	1		20	39 730
Meuselwitz-Rehmsdorf	5 028	110		4	355	6	20 297			25 800	4 460	4		2	20	27 167
Rehmsdorf-Zeitz	5 023	110		4	355	6	20 289			25 787	4 455	4		2	20	27 156
Kohlenbahnen bei Rositz							5 930			5 930						7 136
Kohlenbahnen bei Meuselwitz							79 017			79 017						73 816

Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874					
	Steinkohlen			Braunkohlen						Steinkohlen			Braun- kohlen		
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus	aus	aus	aus	aus		aus	aus Sachsen und zwar aus dem	aus	aus	aus	
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke	Schle- sien	West- falen	Böh- men	Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen		aus Preussen	Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke	Schle- sien	Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
Gaschwitz - Meuselwitz. (Eröffnet im Jahre 1874.)															
Gaschwitz-Zwenkau	222	.	1	8	75	18	25 773	.	.	26 097	125	.	.	2	6 744
Zwenkau-Rüssen . . . . .	.	.	.	8	75	.	29 655	.	.	29 738	.	.	.	2	7 792
Rüssen-Groitzsch . . . . .	.	.	.	8	75	.	29 655	.	.	29 738	.	.	.	2	7 792
Groitzsch-Käferhain	46	36	.	8	75	.	31 858	.	.	32 023	29	8	.	2	8 422
Käferhain-Lucka	46	36	.	8	75	.	31 858	.	.	32 023	29	8	.	2	8 422
Lucka-Meuselwitz	52	36	.	8	75	.	32 752	.	.	32 923	33	8	.	2	8 451

Zittau - Reichenberg.															
Zittau-Grottau . . . . .	.	.	31	7 532	.	7 843	.	.	.	15 406	.	.	12	13 182	6 011
Grottau-Weisskirchen . . . . .	.	.	31	7 354	.	6 596	.	322	.	14 303	.	.	12	13 167	5 980
Weisskirchen-Kratzau . . . . .	.	.	31	7 331	.	6 308	.	322	.	13 992	.	.	11	13 152	5 978
Kratzau-Machendorf . . . . .	.	.	31	6 829	.	5 370	.	286	.	12 516	.	.	11	12 782	5 527
Machendorf-Reichenberg . . . . .	.	.	31	6 758	.	5 134	.	282	.	12 205	.	.	11	12 777	5 511

Fremde Bahnen im Königreiche Sachsen.

Halle-Sorau-Gubener Bahn.															
Leipzig-Taucha	2 155	46	6	37	.	284	1 316	.	.	4	3 844	1 839	.	.	249
Taucha-Landesgrenze	2 021	26	4	37	.	.	800	.	.	4	2 892	1 839	.	.	206

Berlin-Anhaltische Bahn.															
Leipzig-Landesgrenze	1 193	10	24	.	44	4 792	1 670	.	2 824	10 557	2 020	.	23	.	3 400
Rödera-Jacobsthal	81	6	631	.	.	35 241	.	.	2	35 961	108	7	973	.	45 362
Jacobsthal-Landesgrenze	81	6	611	.	.	35 203	.	.	2	35 903	107	7	955	.	45 185

Magdeburg-Halberstädter Bahn.															
Leipzig-Landesgrenze	8 285	216	4	2	278	18 996	1 791	6	10	29 588	11 910	49	237	6 772	41 728

Thüringische Bahn.															
Leipzig-Barneck	3 716	96	49	1 674	6 019	14 469	10	.	418	26 451	5 282	594	153	168	11 983
Barneck-Markranstädt	3 478	86	10	1 654	6 199	14 225	22	.	1 122	26 796	4 809	467	116	168	11 893
Markranstädt-Landesgrenze	3 272	86	8	1 654	6 203	14 164	.	.	2 018	27 405	4 728	29	110	168	11 889
Barneck-Plagwitz	238	10	39	20	180	244	12	.	704	1 447	.	.	.	.	42
Plagwitz-Knauthain . . . . .	.	.	.	.	2	24	511	.	490	1 027	.	.	.	.	584
Knauthain-Eythra	14	.	.	.	2	6	643	.	146	811	26	.	.	.	644
Eythra-Pegau	24	2	.	.	.	4	689	.	60	779	39	.	.	.	819
Pegau-Landesgrenze	63	2	.	.	.	.	695	.	.	760	82	.	.	.	1 081

Sächsisch-Thüringische Ostwestbahn. (Eröffnet im Jahre 1876.)															
Werdau-Teichwolframsdorf	15 886	312	.	.	.	.	180	.	.	16 378	.	.	.	.	.
Teichwolframsdorf-Seelingstädt	15 201	310	.	.	.	.	154	.	.	15 665	.	.	.	.	.
Seelingstädt-Landesgrenze	14 545	310	.	.	.	.	44	.	.	14 899	.	.	.	.	.

Berlin-Görlitzer Bahn. (Strecke Zittau-Landesgrenze eröffnet im Jahre 1875.)															
Zittau-Hirschfelde . . . . .	.	.	.	1 621	.	4	.	.	.	1 625	.	.	.	.	.
Hirschfelde-Rosenthal . . . . .	.	.	.	1 678	.	85	.	.	.	1 763	.	.	.	.	.
Rosenthal-Ostritz . . . . .	.	.	.	1 678	.	85	.	.	.	1 763	.	.	.	.	.
Ostritz-Landesgrenze . . . . .	.	.	.	1 736	.	336	.	.	.	2 072	.	.	.	.	.
Kamenz-Strassgräbchen . . . . .	.	.	51	.	.	42 290	.	.	8	42 349	.	201	.	5 160	.
Strassgräbchen-Landesgrenze . . . . .	.	.	32	.	.	41 297	.	.	8	41 337	.	5	.	5 038	.

Auf dem Bahna b s c h n i t t e	Im Jahre 1879								zu- sam- men	Im Jahre 1874				
	Steinkohlen			Braunkohlen						Steinkohlen			Braun- kohlen	
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus	aus	aus	aus	aus		aus	aus Sachsen und zwar aus dem		aus	aus
Zwickauer Bezirke	Logau- Oels- nitzer Bezirke	Dresd- ner Bezirke	Schle- sien	West- falen	Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg	aus Sachsen	aus Preussen	Zwickauer Bezirke	Logau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke	Schle- sien	aus Böh- men	aus Sach- sen- Alten- burg
Berlin - Dresdener Bahn. (Eröffnet im Jahre 1875.)														
DresdenAltst.-DresdenFriedrichstadt	.	.	766	14	.	1 951	.	.	2 731	.	.	.	.	.
DresdenFriedrichstadt-Kemnitz	.	.	766	.	.	1 951	.	.	2 717	.	.	.	.	.
Kemnitz-Cossebaude	.	.	766	.	.	1 951	.	.	2 717	.	.	.	.	.
Cossebaude-Weinböhma	.	.	699	2	.	995	.	.	1 696	.	.	.	.	.
Weinböhma-Basslitz	.	.	361	2	.	902	.	.	1 265	.	.	.	.	.
Basslitz-Grossenhain	.	.	167	2	.	354	.	.	523	.	.	.	.	.
Grossenhain-Frauenhain	.	.	41	2	.	17 916	.	.	17 959	.	.	.	.	.
Frauenhain-Landesgrenze	.	.	33	2	.	17 686	.	.	17 721	.	.	.	.	.
Cottbus - Grossenhainer Bahn.														
Grossenhain-Schönfeld	4	.	147	.	.	540	.	140	831	38	.	136	.	2 053
Schönfeld-Landesgrenze	4	.	75	.	.	327	.	140	546	36	.	82	.	1 878

Transport böhmischer Braunkohlen auf der sächsischen Elbe in Ladungen

z w i s c h e n		z w i s c h e n	
der Böhmisoh-Sächsischen Grenze und Krippen	160 468	Uebigau und Serkowitz	143 718
Krippen und Postelwitz	160 312	Serkowitz und Cossebaude-Kötzschenbroda	143 398
Postelwitz und Schandau	160 075	Cossebaude-Kötzschenbroda und Kötitz	143 004
Schandau und Königstein	158 668	Kötitz und Cölln-Meissen	142 934
Königstein und Wehlen	158 166	Cölln-Meissen und Zehren	135 632
Wehlen und Oberposta	157 836	Zehren und Niedermuschütz	134 583
Oberposta und Pirna-Copitz	157 314	Niedermuschütz und Nieder-Lommatzsch	133 926
Pirna-Copitz und Heidenau	154 828	Nieder-Lommatzsch und Hirschstein	133 767
Heidenau und Zschieren	154 485	Hirschstein und Merschwitz	133 519
Zschieren und Pillnitz	154 315	Merschwitz und Boritz	132 793
Pillnitz und Wachwitz	154 076	Boritz und Nünchritz	132 610
Wachwitz und Loschwitz-Blasewitz	153 976	Nünchritz und Grödel	132 067
Loschwitz-Blasewitz und Dresden	153 118	Grödel und Riesa	132 023
Dresden und Pieschen	144 027	Riesa und Strehla	129 678
Pieschen und Uebigau	143 773	Strehla und Sächsisoh-Preussische Grenze	128 314

Die in der vorstehenden Tabelle nach dem Stande vom Jahre 1879 aufgeführten 47 Linien umfassen 435 einzelne, durch Verkehrsstellen bzw. Verknüpfungspunkte begrenzte Bahntheile.

Je nach der Bedeutung der Linien im Kohlenverkehr war die Frequenz über die einzelnen Bahntheile äusserst verschieden. Die grösste Kohlenmenge lief auf den Kohlenbahnen der Station Zwickau zu in einem Umfange von 357 822 Ladungen. Darauf folgt der Bahnabschnitt Mittelgrund-Niedergrund an der Dresden-Bodenbacher Linie mit 289 384 Ladungen böhmischer Braunkohlen. Im Ganzen gab es 37 Bahnabschnitte, welche mit mehr als 100 000 Ladungen frequent waren. Nur zwei Bahnabschnitte wurden nicht mit Kohlen befahren, es waren dies Nossen-Zellwald und Zellwald-Grossvoigtsberg.

Die Steinkohlen aus dem Zwickauer Bezirke liefen von Zwickau bis zur Abzweigung der Curve in einer Stärke von 247 354 Ladungen; dort trennten sich 114 563 Ladungen in der Richtung nach Neumark ab und es erreichten die Grenzstationen Hof und Eger 64 057 bzw. 4 007 Ladungen. Von dem anderen Quantum, welches mit 132 791 Ladungen in der Richtung nach Werdau ging, erreichten die Grenzstationen Gera 15 752, Zeitz 5 023 und Leipzig 57 834 Ladungen. Von Zwickau flossen ferner ab 74 414 Ladungen in der Richtung nach Glauchau und 22 353 Ladungen in der Richtung nach Schwarzenberg.

Von den 60 674 Ladungen Steinkohlen aus dem Dresdner Bezirke wendeten sich von Pottschappel aus 14 744 Ladungen nach Tharandt zu und 45 280 Ladungen erreichten Dresden; dort gingen 3 202 Ladungen auf die Dresden-Görlitzer, 2 507 Ladungen auf die Dresden-Bodenbacher, 13 483 Ladungen auf die Leipzig-Dresdner Linie und 4 032 Ladungen auf die Elbe über.

Von den Lugau-Oelsnitzer Steinkohlen an 66 855 Ladungen, welche über die Chemnitz-Würschnitzer Bahn gingen, schlugen 66 530 Ladungen die Richtung nach Chemnitz ein, woselbst sie mit 63 284 Ladungen eintrafen; dort flossen ab 7 965 Ladungen auf die Chemnitz-Riesaer, 7 564 Ladungen auf die Chemnitz-Aue-Adorfer, 19 951 Ladungen auf die Chemnitz-Dresdner und 3 411 Ladungen auf die Chemnitz-Leipziger Linie. Nach Dresden kamen 4 849 Ladungen neben 4 965 Ladungen Kohlen aus dem Zwickauer Bezirke.

Die auf der St. Egidien-Stollberger Linie beförderten Lugau-Oelsnitzer Kohlen erreichten St. Egidien mit 15 649 Ladungen; sie wendeten sich hauptsächlich mit 14 836 Ladungen nach Glauchau, 8 619 Ladungen erreichten die Leipzig-Hofer Linie in Gössnitz.

Die Schlesischen Steinkohlen traten mit 22 711 Ladungen bei Görlitz ein, erreichten Löbau mit 22 105 Ladungen; davon liefen dort 10 011 Ladungen von der Dresden-Görlitzer Linie in der Richtung nach Grossschweidnitz ab; 6 343 Ladungen erreichten Zittau; von Bautzen aus wendeten sich 1 484 Ladungen nach der Bautzen-Schandauer Linie und 5 817 Ladungen kamen nach Dresden. Dort traten davon über auf die Leipzig-Dresdner Linie 2 074, auf die Dresden-Chemnitzer Linie 1 998 und auf die Dresden-Bodenbacher Linie über Pirna 271 Ladungen; 269 Ladungen gingen bis nach der Zwickau-Schwarzenberger Linie und 58 Ladungen bis Hof.

Die Westfälischen Steinkohlen kamen mit 885 Ladungen über Leipzig auf die Leipzig-Hofer Linie; davon liefen 624 Ladungen über Kieritzsch nach Chemnitz.

Die Braunkohlen aus Sachsen-Altenburg gingen von Meuselwitz aus mit 20 297 Ladungen in der Richtung nach Zeitz und mit 28 390 Ladungen in der Richtung nach Rositz; dort traten die Kohlen von den Rositzer Werken hinzu, so dass 31 896 Ladungen bei der Station Altenburg eintrafen; davon wendeten sich 17 255 Ladungen nach Gössnitz zu und flossen dort mit 10 330 Ladungen auf die Gössnitz-Geraer Linie ab, wovon 7 011 Ladungen Gera erreichten; von Gössnitz liefen 1 804 Ladungen in der Richtung nach Meerane weiter.

Das von Meuselwitz auf der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn beförderte Quantum von 32 752 Ladungen kam mit 25 773 Ladungen nach Gaschwitz, von dort gingen 22 046 Ladungen nach Leipzig und 5 094 Ladungen zweigten in Kieritzsch nach der Chemnitzer Richtung ab.

Die Braunkohlen aus Böhmen kommen, ohne die unbedeutenden Uebergangspunkte Hof und Eger, in sechs Richtungen nach Sachsen. Der Hauptstrom geht über Bodenbach und Tetschen nach der Dresden-Bodenbacher Linie. Bei Mittelgrund gelangten 289 384 Ladungen nach Sachsen neben einem Elbtransport von 160 468 Ladungen. Vom Eisenbahntransport wendeten sich in Schandau 14 017 Ladungen nach der Schandau-Bautzner Linie; 270 536 Ladungen trafen in Pirna ein, wovon 79 300 Ladungen auf die Pirna-Kamenzer Linie abflossen und 41 297 Ladungen überschritten noch die Landesgrenze bei Strassgräbchen.

Bei ihrem Eintritt in Dresden hatten die Böhmisches Braunkohlen einen Umfang von 175 654 Ladungen; dort gingen über auf die Dresden-Chemnitzer Linie 14 719 Ladungen, auf die Berlin-Dresdner Linie 1 951 Ladungen, auf die Leipzig-Dresdner Linie 123 961 Ladungen, wovon 44 849 Ladungen in Leipzig eintrafen; unterwegs flossen von der Leipzig-Dresdner Linie ab 8 648 Ladungen bei Coswig, 21 317 Ladungen bei Priestewitz, 35 312 Ladungen bei Röderau, 1 219 Ladungen bei Zeithain, über Riesa 1 510 Ladungen in der Richtung nach Chemnitz und 1 037 Ladungen in der Richtung nach Lommatzsch. Von Dresden aus gingen auf der Dresden-Görlitzer Linie nur 4 Ladungen nach Radeberg; den Stationen dieser Linie fließen die Böhmisches Braunkohlen über die Pirna-Arnsdorfer Strecke zu.

Durch Dresden gingen 140 635 Ladungen auf der Bahn und 144 027 auf der Elbe, zusammen 284 662 Ladungen.

Weiter kamen nach Sachsen:

über Reitzenhain 25 063 Ladungen, davon erreichten 18 163 Chemnitz und 10 998 gingen dort auf die Chemnitz-Leipziger Linie über; 8 664 Ladungen gelangten nach Kieritzsch.

Ueber Franzensbad traten 9 929 Ladungen ein, davon erreichten 3 313 Ladungen auf der Leipzig-Hofer Linie die vorgenannte Station Kieritzsch. In Verbindung mit den dort über Reitzenhain-Chemnitz eingetroffenen Kohlen liefen sie in einer Stärke von 11 934 Ladungen nach Leipzig.

Ueber Weipert kamen 7 808 Ladungen, welche das Bedürfniss der Annaberger Linie bis Flöha deckten.

Ueber Warnsdorf wurden 16 100 Ladungen in der Richtung nach Zittau befördert, woselbst sie in 12 248 Ladungen ankamen. Ueber Ebersbach gingen 12 309 Ladungen ein.

Von Preussen wurden 5 113 Ladungen Braunkohlen hauptsächlich in der Richtung nach Leipzig eingeführt.

Noch geringer war der Transport Sächsischer Braunkohlen, wovon nur 2 830 Ladungen zur Bahn kamen, die sich vorzugsweise auf den Strecken Grimma-Wurzen, Tanndorf-Leisnig und Grottau-Weisskirchen bewegten.

4.

Die folgende Tabelle erläutert die auf der beiliegenden graphischen Darstellung den einzelnen Verkehrsstellen beigesetzten Zeichen (Quadrate) über den Umfang ihres Kohlenbezuges.

Jedes Quadrat bedeutet 1 000 Ladungen. Geringere Quantitäten sind in $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Theilen eines Quadrates mit 750, 500 und 250 Ladungen, ausgedrückt. Die Farben für die verschiedenen Arten der bezogenen Kohlen sind die gleichen wie im Stromlauf.

Diese Uebersicht veranschaulicht zugleich den Bezug der verschiedenen Kohlenarten bei den einzelnen Stationen im Zusammenhange und bezeichnet auch in einer Rubrik dasjenige Quantum von Kohlen überhaupt, welches von den Stationen aus auf der Landstrasse nach ihrer Umgebung abgefahren worden ist.

Es sind an Ladungen eingegangen:

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen		
	Zwickauer Bezirke	Logau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke								

Sächsische Staatsbahnen.

Leipzig-Zwickau-Hof.

Leipzig (Bayer. Bhf.)	34 163	2 707	110	.	.	5 895	15 641	24	2	58 542	8 812
Gaschwitz	269	8	2	.	2	20	2 440	.	.	2 741	1 352
Böhlen	208	2	.	.	.	2	1 328	.	.	1 540	932
Kieritzsch	148	6	.	.	.	9	722	.	.	885	567
Breitingen	139	.	.	1	.	.	660	.	.	800	796
Altenburg	1 581	11	.	.	10	3	6 556	.	.	8 161	753
Paditz	53	.	.	.	.	.	142	.	.	195	140
Lehndorf	132	.	.	.	.	.	1 328	.	.	1 460	994
Gössnitz	988	137	.	.	6	.	1 950	.	.	3 081	64
Crimmitschau	17 242	326	.	26	8	10	1 003	2	.	18 617	2 830
Werdau	13 027	110	.	6	22	61	87	.	.	13 313	2 349
Zwickau	6 053	26	.	.	2	77	174	.	2	6 334	16
Neumark	609	.	.	.	.	.	34	.	.	643	279
Reichenbach i. V.	16 042	28	.	2	22	112	4	.	.	16 210	1 820
Netzschkau	1 856	2	.	.	.	38	8	.	.	1 904	493
Herlasgrün	585	2	.	.	6	48	.	.	.	641	319
Jocketa	61	.	.	2	.	8	.	.	.	71	55
Plauen i. V. (ober. Bhf.)	9 671	242	.	.	2	757	18	.	.	10 690	156
Mehltheuer	2 218	.	10	4	4	146	2	.	.	2 384	2 296
Schönberg	683	.	.	.	26	32	6	.	.	747	524
Reuth	646	10	.	.	.	2	.	.	.	658	551
Gutenfürst	90	.	.	.	.	14	.	.	.	104	78
Hof	7 437	616	.	.	.	.	.	.	.	8 053	311

Plauen-Oelsnitz.

Weischlitz	617	4	.	.	.	22	.	.	.	643	133
Pirk	226	2	.	.	.	40	.	.	.	268	226

Weischlitz-Wolfsgefärth.

Plauen i. V. (unter. Bhf.)	404	.	.	.	2	222	.	.	.	628	28
Rentzschmühle	70	2	.	.	.	.	4	.	.	76	64
Elsterberg	653	18	.	.	.	4	.	.	.	675	100
Greiz	7 211	130	.	.	8	62	16	.	1	7 428	256
Neumühle	122	.	.	.	.	.	16	.	.	138	138
Berga	177	.	.	.	6	.	19	.	2	204	35
Wolfsgefärth	356	2	.	.	.	8	.	.	.	366	318

Gaschwitz-Plagwitz.

Plagwitz-Lindenau	1 015	68	2	.	.	20	998	4	.	2 107	96
Grosszschocher	49	6	.	.	.	6	450	.	.	511	266
Gautzsch	10	.	.	.	.	.	120	.	.	130	70

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen		
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke								
Görsnitz - Gera.											
Gera	8 018	3 616	.	2	.	78	6 629	.	.	18 343	2 278
Ronneburg	1 443	38	.	.	.	9	991	.	.	2 481	105
Nöbdenitz	149	22	.	.	.	.	386	.	.	557	352
Schmölln	1 288	24	.	.	.	2	1 942	.	.	3 256	216
Greiz - Brunn.											
Molsdorf	240	.	.	.	.	.	6	.	.	246	236
Brunn	362	.	.	.	.	2	38	.	.	402	320
Herlasgrün - Eger.											
Treuen	1 495	2	.	.	.	48	2	.	.	1 547	274
Eich	224	.	.	.	.	34	.	.	.	258	184
Auerbach (ober. Bhf.)	74	2	.	.	.	2	.	.	.	78	24
Falkenstein	1 084	.	.	.	.	18	.	.	.	1 102	176
Bergen	147	.	.	.	.	16	.	.	.	163	107
Lottengrün	64	.	.	.	.	12	.	.	.	76	72
Untermarzgrün	345	.	.	.	.	4	.	.	.	349	166
Oelsnitz i. V.	1 056	2	.	.	.	949	.	.	.	2 007	82
Adorf	352	.	.	.	2	232	.	.	.	586	52
Elster	496	.	.	.	.	858	.	.	.	1 354	1 110
Brambach	28	.	.	.	.	350	.	.	.	378	164
Voitersreuth	30	.	.	.	.	988	.	.	.	1 018	840
Franzensbad	127	2	.	.	.	.	.	.	.	129	4
Eger	1 458	2	.	.	.	.	.	.	.	1 460	12
Zwickau - Lengenfeld - Falkenstein.											
Auerbach (unter. Bhf.)	1 583	.	.	.	.	2	.	.	.	1 585	172
Rodewisch	937	.	.	.	.	124	.	.	.	1 061	200
Lengenfeld	2 377	.	.	.	.	.	.	.	.	2 377	554
Voigtsgrün	15	.	.	.	.	.	.	.	.	15	13
Stenn	40	.	.	.	.	.	.	.	.	40	26
Zwickau - Schwarzenberg mit Zweigbahn Niederschlema - Schneeberg.											
Cainsdorf	5 448	6	.	12	172	.	.	.	.	5 638	.
Wilkau	109	.	.	.	.	4	2	.	.	115	28
Wiesenburg	196	.	.	.	.	.	.	.	.	196	47
Fährbrücke	40	.	.	.	.	.	.	.	.	40	26
Stein	32	.	.	.	.	.	30	.	.	62	50
Niederschlema	1 244	.	.	.	4	.	.	.	.	1 248	.
Aue	3 505	.	.	69	64	112	4	.	.	3 754	1 954
Lauter	513	.	.	.	.	.	.	.	.	513	182
Schwarzenberg	3 404	3	.	188	4	12	6	.	.	3 617	2 779
Oberschlema	906	.	.	.	.	4	2	.	.	912	.
Schneeberg	1 647	2	.	.	.	6	12	.	.	1 667	46
Chemnitz - Aue - Adorf mit Zweigbahn Zwota - Klingenthal.											
Klingenthal	484	.	.	2	.	58	2	.	.	546	190
Markneukirchen	564	2	.	.	2	174	.	.	.	742	70
Zwota	23	2	.	.	.	2	.	.	.	27	8
Schöneck	216	.	.	.	.	46	.	.	.	262	12
Hammerbrücke	9	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.
Jägersgrün	46	.	.	.	.	.	.	.	.	46	44
Rautenkranz	46	.	.	.	28	.	.	.	.	74	22
Wilzschhaus	35	.	.	.	.	.	16	.	.	51	31
Schönheide	682	20	.	.	74	126	.	.	.	902	50
Eibenstock	446	.	.	.	.	4	.	.	.	450	2
Wolfgrün	222	.	.	.	.	.	.	.	.	222	220
Blauenthal	36	.	.	.	.	4	.	.	.	40	14

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen		
	Zwickauer Bezirke	Lugau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke								
Bockau	261					4				265	196
Lössnitz	510	2		6						518	46
Zwönitz	1 153	70		2		108				1 333	416
Dorfchemnitz	150	18				11				179	117
Thalheim	352	256								608	6
Burkhardtsdorf	638	276				70				984	410
Dittersdorf	258	93				15				366	22
Einsiedel	347	1 575				42				1 964	40
Altchemnitz	1 406	5 274			16	18	18			6 732	106

St. Egidien-Stollberg mit Zweigbahn Hohlteich-Lugau.

Stollberg	5	273				4				282	24
Hohlteich		2								2	
Oelsnitz bei Lichtenstein	2	9					2			13	
Lichtenstein-Callenberg		53				2				55	4
Lugau	6	30				7	4			47	9

Riesa-Chemnitz-Zwickau mit Zweigbahn Schönbornchen-Gössnitz.

Moerane	6 770	1 218				19	610	2		8 619	115
Mosel	294						10			304	135
Glauchau	6 742	1 904			6	4	534			9 190	460
St. Egidien	128	50				11	110			299	
Hohenstein	271	513				20	54			858	211
Wüstenbrand	167	619				75	28			889	637
Siegmarsdorf	1 055	3 246	2			323	30			4 656	3 938
Chemnitz	12 658	24 393	515	22	614	1 680	38	1		39 916	1 386
Oberlichtenau	514	473	4			412	6	2		1 411	512
Mittweida	1 492	1 203	18		6	540	4			3 263	252
Erlau	855	348	22			448		2		1 675	571
Waldheim	1 190	1 392	52		2	806	2	2		3 446	1 396
Steina	12	23	2			11				48	8
Limmritz	110	213	6			2	2	10		343	293
Döbeln	1 330	962	219	4	18	1 830	4	64		4 431	198
Grossbauchlitz	322	266	178			394				1 160	274
Ostrau	348	325	3 199		14	947	10	6		4 849	1 266
Stauchitz	285	176	112		20	598		2		1 193	846

Glauchau-Wurzen.

Nerchau-Trebsen	91	10	2			8	2			113	39
Golzern	42	54	10	2	18					126	2
Grimma (unter. Bf.)	12	6				12				30	4
Colditz	259	160	9			417	4	6		855	46
Lastau	102	26	2			11				141	85
Penna						2		4		6	1
Rochlitz	1 514	45	28			75	84	12		1 758	93
Steutten	54						16	2		72	58
Wechselburg	222	18				18	60			318	52
Lunzenau	534	58					28			620	32
Rochsburg	88	30				2	8			128	30
Amerika	114						94	2		210	
Penig	3 188	300			16	30	470	10		4 014	181
Wolkenburg	380	28				2	28	2		440	120
Waldenburg	559	221				7	32			819	58
Remse	1 167	87					257			1 511	159

Chemnitz-Kieritzsch mit Zweigbahnen nach Limbach, Penig und Rochlitz.

Wittgensdorf	326	273				141				740	18
Burgstädt	1 342	1 262	2			783	56	2		3 447	2 262
Cossen	328	86	2			48	30	4		498	412
Narsdorf	270	10				16	190			486	434
Geithain	821	230	16				2 762			3 829	210
Fraundorf	25	6	2				284			317	188
Frohbürg	128	20				4	231			383	110
Borna	349	2	2		6	15	297			671	109
Lobstädt	15						156			171	44

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen		
	Zwickauer Bezirke	Lugau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke								
Hartmannsdorf	457	545	4	.	.	227	12	.	.	1 245	338
Limbach	855	1 233	.	.	.	466	36	.	.	2 590	466
Köttwitzsch	48	.	.	.	.	.	34	.	.	82	38
Breitenborn	10	.	.	.	.	.	22	.	.	32	16
Langenleuba	248	12	.	.	.	19	220	.	.	499	246

Niederwiesa - Hainichen - Rosswein.

Niederwiesa	197	565	12	.	.	186	.	.	.	960	328
Braunsdorf	4	33	2	.	.	9	.	.	.	48	16
Frankenberg	859	2 607	41	8	.	430	.	.	.	3 945	569
Hainichen	1 260	1 446	36	.	.	751	8	.	.	3 501	508
Berbersdorf	48	68	90	.	.	46	.	.	.	252	162
Böhrigen	58	337	20	.	.	298	.	.	.	713	201
Grunau	10	246	8	.	.	44	.	.	.	308	56

Flöha - Annaberg - Weipert.

Flöha	964	327	4	.	.	131	.	.	.	1 426	449
Erdmannsdorf	424	161	2	.	.	136	.	.	.	723	412
Hennersdorf	25	30	.	.	.	33	.	.	.	88	.
Witzschdorf	4	584	.	.	.	134	.	.	.	722	.
Waldkirchen	174	108	6	.	.	260	.	.	.	548	42
Zschopau	746	346	6	.	.	467	2	.	.	1 567	62
Wilischthal	494	854	3	.	.	787	3	2	.	2 143	1 400
Scharfenstein	183	75	.	.	.	257	.	.	.	515	226
Wolkenstein	135	164	4	.	.	394	.	.	.	697	144
Oberau	4	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.
Wiesenbad	146	272	.	.	.	185	.	.	.	603	170
Schönfeld	253	99	.	.	.	1 091	.	.	.	1 443	1 032
Annaberg	1 049	449	.	.	2	2 439	16	.	.	3 955	630
Buchholz	407	146	.	.	.	1 402	.	.	.	1 955	466
Cranzahl	18	96	.	.	.	268	.	.	.	382	168
Weipert	68	.	.	16	2	147	.	.	.	233	40

Flöha - Reitzenhain mit Zweigbahn Pockau - Olbernhau.

Hohenfichte	70	415	2	.	.	84	.	.	.	571	32
Leubsdorf	204	125	6	.	.	216	.	.	.	551	249
Grünhainichen	111	21	4	.	.	255	.	.	.	391	111
Reifland	82	110	.	.	.	233	.	.	.	425	371
Pockau-Lengefeld	483	50	1	.	.	612	.	.	.	1 146	367
Zöblitz	18	63	11	.	.	242	.	.	.	334	50
Marienberg	217	137	2	.	.	675	.	.	.	1 031	245
Gelobtland . . . . .	.	.	.	.	.	110	.	.	.	110	108
Reitzenhain	6	14	16	.	2	531	.	.	.	569	22
Nennigmühle . . . . .	.	.	4	.	.	70	.	.	.	74	72
Olbernhau	59	103	30	34	4	993	.	.	.	1 223	318

Chemnitz - Dresden.

Falkenau	26	14	.	.	.	9	.	.	.	49	.
Oederan	1 208	193	67	.	.	612	2	.	.	2 082	60
Frankenstein	104	90	290	.	.	156	.	.	.	640	366
Freiberg	3 343	2 523	3 752	488	.	4 145	.	.	.	14 251	3 188
Muldenhütten	274	80	1 462	978	.	2 061	.	.	.	4 855	.
Niederbobritzsch . . . . .	.	70	160	.	.	304	2	.	.	536	22
Klingenberg	2	30	369	2	.	352	.	.	.	755	120
Edle Krone . . . . .	.	.	22	.	.	127	.	.	.	149	143
Tharandt . . . . .	.	336	329	.	.	442	.	.	.	1 107	176
Hainsberg . . . . .	.	.	5 606	.	.	981	.	.	.	6 587	417
Deuben . . . . .	.	.	1 025	.	.	.	.	.	.	1 025	.
Pottschappel . . . . .	.	.	112	70	2	2 568	.	.	.	2 752	400
Plauen bei Dresden . . . . .	.	.	538	.	.	832	.	.	.	1 370	.
Dresden-Altstadt	1 829	1 264	19 137	101	26	30 629	2	.	.	52 988	867

3*

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen		
	Zwickauer Bezirke	Logau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke								
Dresden - Bodenbach.											
Niedersedlitz	2	2	322	.	.	2 644	.	.	.	2 970	190
Müglitz	102	296	271	.	5 469	.	.	.	6 138	784
Pirna	124	62	608	28	2	7 491	.	.	14	8 329	1 978
Königstein	214	.	4	3 407	.	.	.	3 625	1 552
Schandau	96	46	.	.	1 356	.	.	.	1 498	70
Schöna	5	.	.	25	.	.	.	30	6
Niedergrund	34	.	.	.	34	.
Bodenbach	46	.	.	2 902	.	.	.	2 948	11
Tetschen	72	.	.	.	.	.	.	72	41
Pirna - Kamenz.											
Lohmen	41	.	.	537	.	.	.	578	11
Dürrröhrsdorf	55	.	.	969	.	.	.	1 024	356
Grossröhrsdorf	110	15	.	1 684	.	.	.	1 809	141
Pulsnitz	150	53	.	2 861	.	.	.	3 064	379
Bischheim	41	.	.	261	.	.	.	302	20
Kamenz	136	196	36	.	4 223	.	.	.	4 591	682
Neustadt - Dürrröhrsdorf.											
Stolpen	37	4	.	522	.	.	.	563	171
Langenwolmsdorf	40	12	.	253	.	.	.	305	94
Schandau - Neustadt - Bautzen.											
Wendischfähre	8	.	.	252	.	.	.	260	94
Ulbersdorf	2	4	.	.	101	.	.	.	107	48
Sebnitz	2	.	41	.	.	4 091	.	.	.	4 134	1 745
Krumhermsdorf	2	.	.	159	.	.	.	161	22
Neustadt	2	2	74	30	.	1 330	.	.	.	1 438	358
Ottendorf	5	.	.	175	.	.	.	180	17
Niederneukirch	42	15	.	320	.	.	.	377	10
Oberneukirch	37	.	.	1 151	.	.	.	1 188	58
Wilthen	11	10	.	250	.	.	.	271	10
Grosspostwitz	26	652	.	1 152	.	.	.	1 830	203
Singwitz	332	.	573	.	.	.	1 405	1 405
Niederneukirch - Bischofswerda.											
Schmölln bei Bischofswerda	8	.	.	106	.	.	.	114	36
Putzkau	2	.	.	74	.	.	.	76	.
Warnsdorf - Wilthen.											
Schirgiswalde	10	6	.	498	.	.	.	514	24
Sohland	8	30	49	.	809	.	.	.	896	282
Taubenheim	2	30	.	971	.	.	.	1 003	16
Neusalza-Spremberg	11	247	.	733	.	.	.	991	172
Ebersbach	14	293	.	8	.	10	.	325	68
Alt- und Neugersdorf	3	515	.	2 913	.	.	.	3 431	102
Eibau	8	43	.	743	.	.	.	794	53
Leutersdorf	4	10	7	100	.	1 260	.	.	.	1 381	22
Seifhennersdorf	6	203	.	1 678	.	.	.	1 887	.
Altwarnsdorf	1 396	.	.	.	1 396	142
Warnsdorf	4	183	.	13	.	.	.	200	.
Scheibe - Warnsdorf.											
Grossschönau	349	.	1 065	.	33	.	1 447	8
Hainewalde	227	.	.	.	227	10
Scheibe	167	.	.	.	167	16

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen		
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke								
Löbau-Zittau.											
Zittau	2		39	285		4 401				4 727	321
Oberoderwitz		2		51		1 064				1 131	12
Herrnhut			2	409		977			124	1 512	1 166
Obercunnersdorf			6	46		376				428	
Neucunnersdorf			2	328		279			50	659	290
Löbau-Ebersbach.											
Dürrehennersdorf			2	56		318				376	96
Dresden-Görlitz.											
Görlitz			85	416		1 103				1 604	70
Gersdorf			1							1	
Reichenbach i. L.			7	606		906			2	64	1 585
Zoblitz			1							1	
Löbau			113	2 575		1 833			3		4 524
Pommritz			17	66		765				848	832
Bautzen	7	4	337	1 626		5 815				7 789	374
Seitschen	8		28	30		685				751	48
Demitz	2		26	2		717				747	287
Bischofswerda	20	12	333	60		3 454				3 879	308
Harthau			13			419				432	233
Arnsdorf			36			226				262	140
Radeberg	46	54	1 328	31	2	6 932				8 395	217
Dresden-Neustadt (Schles. Bhf.)	1 854	1 243	4 644	1 630		4 951			2	14 324	192
Dresden-Riesa-Leipzig.											
Dresden-Neustadt (Leipz. Bhf.)	1 050	1 840	945		14	1 097			4	4 950	84
Radebeul	13	10	276	20	26	798				1 143	270
Kötzschenbroda	4	36	261			847				1 148	115
Coswig	2	4	245			191			2	444	293
Niederau	12		184			359				555	476
Priestewitz			214			281			128	623	91
Langenberg	2		132			179				313	170
Riesa	716	194	1 084	2		1 323				3 319	122
Bornitz	18		10			151				179	100
Oschatz	504	452	713		32	1 964				3 665	244
Dahlen	178	18	103		6	719	68	200		1 292	525
Dornreichenbach	44		20			227	2			293	168
Wurzen	1 015	37	68			1 516	610	934	2	4 182	366
Altenbach	150	4				83	320			557	114
Posthausen	54	2	10			206	8			280	280
Borsdorf	12	2	24			259	142	2	18	459	270
Leipzig (Dresdn. Bhf.)	8 322	236	269	8		12 313	360	60	4	21 572	3 537
Röderau	2	1 454	46			71	4			1 577	119
Priestewitz-Grossenhain.											
Grossenhain	624	88	1 537	2	18	2 861				5 130	655
Borsdorf-Döbeln-Coswig.											
Beucha	92	6	6			130	6			240	212
Naunhof	12	10	22			189	2	36		271	88
Grosssteinberg	8					10	64			82	44
Grimma (ober. Bhf.)	72	112	44		12	347	10	4		601	13
Grossbothen	22		2			63		11		98	6
Tanndorf						7				7	7
Leisnig	758	287	57	4	12	736		726		2 580	302

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen		
	Zwickauer Bezirke	Luga- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke								
Klosterbuch	74	32	12	.	.	169	2	84	.	373	256
Niederstriegis	2	18	2	.	.	151	.	.	.	173	23
Rosswein	90	321	299	.	.	1 271	.	6	.	1 987	86
Nossen	409	668	492	12	.	1 367	2	2	.	2 952	228
Deutschenbora	66	62	331	.	.	981	.	.	.	1 440	619
Miltitz	10	112	508	.	.	688	.	.	.	1 318	828
Meissen	198	124	1 125	126	18	2 624	.	.	.	4 215	87

Riesa-Elsterwerda.

Elsterwerda	2	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.
Gröditz	48	2	18	308	4	909	.	.	.	1 289	8
Wülknitz	8	.	56	.	.	310	.	.	32	406	31

Riesa-Lommatzsch.

Prausitz	2	.	52	.	4	214	.	.	.	272	236
Lommatzsch	48	4	342	.	.	823	2	.	.	1 219	84

Nossen-Freiberg-Bienenmühle.

Grossvoigtsberg	16	38	226	.	.	366	.	.	.	646	136
Grossschirma	28	96	216	.	.	229	.	.	.	569	43
Kleinwaltersdorf	14	100	104	.	.	398	.	.	.	616	280
Berthelsdorf	6	2	55	.	.	81	.	.	.	144	144
Lichtenberg	124	118	76	.	.	166	.	.	.	484	168
Mulda	42	8	88	.	.	535	.	.	.	673	317
Nassau	2	8	6	.	.	49	.	.	.	65	9
Bienenmühle	2	18	26	.	.	97	.	.	.	143	125

Privatbahnen unter Staatsverwaltung.

Altenburg-Zeitz.

Rositz	14	.	.	.	.	.	2	.	.	16	12
Meuselwitz	247	.	.	4	4	62	.	.	.	317	111
Rehmsdorf	5	.	.	.	.	.	8	.	.	13	5
Zeitz	232	6	.	.	71	6	1 491	.	.	1 806	148

Gaschwitz-Meuselwitz.

Zwenkau	222	.	1	.	.	18	3 882	.	.	4 123	2 329
Groitzsch	46	36	.	.	.	.	2 203	.	.	2 285	1 159
Lucka	6	.	.	.	.	.	894	.	.	900	4

Zittau-Reichenberg.

Grottau . . . . .	.	.	.	178	.	1 247	.	.	.	1 425	10
Weisskirchen . . . . .	.	.	.	23	.	288	.	.	.	311	96
Kratzau . . . . .	.	.	.	502	.	938	.	36	.	1 476	152
Machendorf . . . . .	.	.	.	71	.	236	.	4	.	311	22
Reichenberg . . . . .	.	.	31	6 754	.	4 510	.	32	.	11 327	2 242

Fremde Bahnen im Königreiche Sachsen.

Halle-Sorau-Gubener Bahn.

Leipzig . . . . .	.	.	.	17	.	.	.	.	.	17	.
Taucha	134	20	2	.	.	284	516	.	4	960	.

Berlin-Anhaltische Bahn.

Leipzig . . . . .	.	.	20	.	44	.	.	.	2 822	2 866	.
Jacobsthal . . . . .	.	.	.	.	.	38	.	.	.	58	.

bei der Station	Steinkohlen					Braunkohlen				Zu- sammen	Davon wurden auf der Land- strasse nach den um- liegenden Ortschaften abgefahren	
	aus Sachsen und zwar aus dem			aus Schle- sien	aus West- falen	aus Böhmen	aus Sachsen- Alten- burg	aus Sach- sen	aus Preus- sen			
	Zwickauer Bezirke	Logau- Oelsnitzer Bezirke	Dresdner Bezirke									
Magdeburg-Halberstädter Bahn.												
Leipzig					196					10	206	
Thüringische Bahn.												
Leipzig					4 954					398	5 352	
Markranstädt	206		2		4	61	22			896	1 191	
Plagwitz	238	10	39	20	178	220	499			214	1 418	
Knauthain	14					18	132			344	508	
Eythra	10	2			2	2	46			86	148	
Pegau	39					4	6			60	109	
Sächsisch-Thüringische Ostwestbahn.												
Teichwolframsdorf	685	2					26				713	
Seelingstädt	656						110				766	
Berlin-Görlitzer Bahn.												
Zittau				1 621							1 621	
Hirschfelde				57		89					146	
Rosenthal												
Ostritz				58		251					309	
Strassgräbchen			19			993					1 012	
Berlin-Dresdener Bahn.												
Dresden-Friedrichstadt				14							14	
Cossebaude			67	2		956					1 025	
Weinböhla			338			93					431	
Basslitz			194			548					742	
Grossenhain			148			354					502	
Frauenhain			8			230					238	
Cottbus-Grossenhainer Bahn.												
Schönfeld			72			213					285	

Zufuhr Böhmischer Braunkohlen auf der Elbe

bei Krippen	156 Ladungen	bei Zschiehren	170 Ladungen	bei Serkowitz (incl. Radeben)	320 Ladungen	bei Nieder-Lommatsch	159 Ladungen
" Postelwitz	237 "	" Pillnitz	239 "	" Cossebaude	64 "	" Hirschstein	248 "
" Schandau	1 407 "	" Wachwitz	100 "	" Kötzschenbroda	330 "	" Merschwitz	726 "
" Königstein	502 "	" Loschwitz	620 "	" Kötzitz (für Coswig)	70 "	" Boritz	183 "
" Wehlen	330 "	" Blasewitz (incl. Striessee)	238 "	" Cölln bei Meissen	422 "	" Nünchritz	543 "
" Oberposta	522 "	" Dresden	9 091 "	" Meissen	6 880 "	" Grödel	44 "
" Pirna (incl. Kötterwitz)	2 042 "	" Pieschen	254 "	" Zehren	1 049 "	" Riesa	2 345 "
" Copitz (incl. Lehmen)	444 "	" Uebigau	55 "	" Niedermuschütz	657 "	" Strehla	1 364 "
" Heidenau	343 "						

5.

Eine Gegenüberstellung des jährlichen Bezugs jeder Station der unter der Staatsverwaltung stehenden Bahnen von den hauptsächlich in Frage kommenden vier Kohlenarten in dem zehnjährigen Zeitraume von 1870 bis 1879 bietet grosses Interesse.

Die folgende Darstellung ist daher so eingerichtet, dass nicht sowohl die Zu- oder Abnahme des Kohlenbezugs jeder Station, als auch die Veränderung in dem Bezuge der verschiedenen Kohlenarten leicht zu erkennen ist.

Die Nachweise über die Altenburgischen Braunkohlen beginnen in der folgenden Tabelle mit dem ersten vollen Betriebsjahre der Altenburg-Zeitzer Bahn.

Zur Erleichterung beim Aufsuchen sind die Verkehrsstellen alphabetisch geordnet.

Die einzelnen Stationen haben bezogen:

	Sächsische Steinkohlen										Böhmische Braunkohlen											
	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879		
Adorf	498	447	464	514	553	767	384	378	379	352			148	210	358	344	215	183	218	232		
Alchemnitz							5	2 423	5 952	6 680						4	33	28	18			
Altenbach	82	98	94	98	109	111	125	132	136	154			12	25	49	57	44	41	31	83		
Altenburg	2 227	2 224	2 187	2 055	1 971	1 900	1 644	1 826	1 982	1 592		4	258	50	41	241	35	17	6	2		
Alt- u. Neugersdorf							4	4	3	3					36	1 415	2 368	2 500	2 803	2 913		
Altwarnsdorf								1	2							308	1 000	1 203	1 396			
Amerika										114												
Annaberg	2 127	2 412	1 978	1 596	1 649	1 806	1 571	1 392	1 339	1 498		36	280	811	830	1 252	1 470	1 861	2 215	2 227	2 439	
Arnsdorf (früher Fischbach)	233	346	363	385	337	329	131	63	39	36		250	449	567	673	860	831	464	209	187	226	
Aue	1 975	2 159	2 455	2 431	2 930	3 482	3 253	3 123	3 185	3 505				10	155	218	227	175	174	114	112	
Auerbach	659	644	873	1 031	1 226	1 499	1 196	1 186	1 352	1 659				272	271	629	458	64	4	4	4	
Bärenstein					1	1																
Bautzen	716	687	565	608	601	619	448	559	338	348		2 252	2 643	3 671	3 959	4 374	4 894	5 778	5 478	5 197	5 815	
Berbersdorf						122	125	140	168	206							2	13	9	46		
Berga						1	6	135	170	177												
Bergen	18	27	51	58	74	98	89	107	147	147					14	2	8	8			16	
Berthelsdorf							1	38	46	63							22	77	88	81		
Beucha	1	1	3	6	18	43	81	91	86	104					6	17	40	97	96	139	130	
Bienenmühle							4	34	58	46							14	47	59	97		
Bischheim		33	46	25	27	29	32	32	36	41					106	101	297	24	233	223	261	
Bischofswerda	730	808	695	787	742	793	614	397	330	365		3 178	3 113	3 573	3 719	4 163	4 709	4 883	3 904	3 300	3 454	
Blauenthal						18	40	17	24	36											4	
Bockau						42	216	195	211	261							2	4	4	4	4	
Bodenbach	75	52	121	101	50	53	56	51	48	46												
Böhlen	877	1 214	1 235	1 031	752	256	213	170	208	210						33	2			9	2	
Böhrigen					182	374	373	387	461	415						93	163	189	324	327	298	
Borna	609	636	517	421	413	421	426	361	361	353				8	17	22	17	9	17	15	15	
Bornitz	34	24	37	39	36	33	25	38	21	28						17	117	87	137	163	149	
Borsdorf	32	43	49	57	48	29	32	30	34	38		10	6	54	242	336	190	200	207	205	259	
Brambach	42	26	39	35	31	34	26	28	37	28				59	104	180	252	248	254	270	350	
Braunsdorf	59	99	69	41	30	33	36	32	27	39					6	8	2	9	4	4	9	
Breitenborn			1		2	2	7	11	10	10												
Breitingen	232	227	349	342	175	164	98	159	156	139									2			
Brunn	222	250			235	289	312	303	312	362						8					2	
Buchholz			211	463	396	586	474	327	393	553					162	656	912	1 615	1 748	1 190	1 520	1 402
Burgstädt			1 438	1 951	2 058	2 342	2 308	2 198	2 217	2 606					89	308	302	336	538	655	697	782
Burkhardtswald						104	611	672	796	914							24	106	99	83	70	
Chemnitz	34 246	37 854	37 628	39 713	38 972	41 285	39 455	37 198	34 654	37 561		504	759	1 392	5 452	10 661	9 581	5 264	2 826	1 775	1 680	
Colditz						26	328	353	363	428							4	447	375	414	417	
Cossen			358	435	581	737	482	312	400	416					13	48	35	50	56	44	52	48
Coswig	689	129	1 015	784	747	560	327	271	264	251		184	252	244	296	406	490	516	389	234	191	
Cranzahl			9	27	24	21	26	14	26	114				56	158	341	350	418	409	380	268	
Crimmitschau	10 794	12 937	13 236	12 171	12 347	15 244	15 650	15 718	17 099	17 568					26	122	187	24	20	24	14	10
Dahlen	461	425	264	261	282	255	303	247	274	299		446	410	586	580	526	712	576	625	493	718	
Demitz	92	46	138	120	133	133	116	106	24	28					81	230	219	177	475	677	717	
Deutschenbora	209	242	293	287	321	386	390	477	476	459		464	624	745	892	1 178	1 151	1 225	1 043	1 000	981	
Dittersdorf						21	148	235	305	351							13	68	29	26	15	
Döbeln	2 146	2 850	2 476	3 614	4 449	4 953	5 663	2 632	2 172	2 511		664	886	1 168	1 963	2 896	3 234	3 298	2 448	1 761	1 829	
Dorfchemnitz						22	75	65	132	168							7	20	18	7	11	
Dornreichenbach	65	76	62	47	42	43	41	30	72	64					36	192	467	522	256	234	233	226
Dresden	26 081	28 153	25 731	26 126	25 221	29 487	28 884	31 050	30 413	34 402		12 263	15 322	16 030	22 279	29 972	34 788	34 872	35 448	35 304	36 677	
Dürrhennersdorf								2	1	2						11	285	457	244	213	292	318
Dürrröhrsdorf						33	164	130	83	55							236	1 124	896	848	969	
Ebersbach				2	31	42	29	21	20	14					35	408	123	28	477	8	8	
Edle Krone	18	10	20	20	22	31	30	37	25	22					10				40	77	127	
Eger	327	323	446	479	282	204	217	161	231	254						4						
Egidien (St.)	262	271	259	448	599	779	398	197	156	178					7	209	300	88	35	13	11	
Eibau					2	7	2	9	8	8						30	355	504	506	578	743	
Eibenstock						4	178	286	390	446								22	12	2	4	
Einsiedel						164	1 749	1 650	1 673	1 922							22	42	99	53	42	
Elster (Bad)	235	275	396	492	516	499	427	429	524	496					232	302	500	576	584	694	858	
Elsterberg						20	453	601	671									28	20	12	4	
Elsterwerda						12	16	1	2								198					
Erdmannsdorf	615	881	930	756	687	495	401	383	478	587		8	22	85	77	258	290	325	282	244	136	
Erlau	2 004	2 160	1 242	916	961	1 221	1 034	1 043	1 105	1 225		40	70	43	147	337	427	433	354	367	448	
Fährbrücke	21	20	22	25	76	72	38	38	29	40												
Falkenau	29	27	19	49	73	53	34	30	41	40					8	62	50	24	9	8	9	
Falkenstein	476	488	572	599	704	814	778	857	1 100	1 084					132	164	322	314	235	46	18	
Flöha	393	791	835	784	1 045	1 981	1 590	1 389	1 252	1 295		30	42	99	98	3 508	230	325	225	127	131	
Frankenberg	2 192	2 498	2 102	1 924	2 259	2 650	2 762	2 763	3 243	3 507		72	246	306	781	956	634	521	464	409	430	

Sächsische

	Sächsische Steinkohlen										Böhmische Braunkohlen										
	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	
Frankenstein	442	411	519	514	556	519	557	435	475	484	.	.	.	84	51	165	193	183	10	155	
Franzensbad	82	62	281	186	101	132	157	154	160	129	.	.	4	2	.	.	.	.	.	.
Frauendorf	.	.	.	.	.	.	.	11	33	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Freiberg	9 217	9 783	9 966	9 755	8 958	9 109	9 090	8 399	8 558	9 618	1 498	1 708	2 451	4 288	5 905	6 440	6 080	4 586	4 311	4 144	
Frohbürg	.	.	66	64	55	51	71	75	115	148	.	.	.	.	2	4	2	2	4	4
Gaschwitz	.	.	.	.	66	292	308	333	253	279	.	.	.	.	4	8	15	18	20	20
Gautzsch	.	.	.	.	.	.	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Geithain	.	.	418	547	531	375	709	893	928	1 067	.	.	8	18	20	4	9	4	4	.	
Gelobtland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	73	101	92	92	110
Gera	6 858	8 454	7 977	8 480	6 917	7 604	8 626	9 165	9 768	11 634	38	52	76	91	126	190	183	133	163	78	
Gersdorf	.	6	.	1	3	1	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Glauchau	6 084	6 461	6 641	7 974	8 837	9 053	8 405	8 322	8 239	8 646	20	9	73	319	161	11	9	16	10	4	
Görlitz	559	349	482	338	348	272	134	104	154	85	280	124	1 026	1 052	1 588	1 399	1 411	1 169	1 208	1 103	
Gössnitz	1 084	1 262	1 289	1 330	999	931	1 064	1 072	1 026	1 125	8	12	.	4	2	2	2	.	2	.	
Golzern	.	.	.	.	.	.	.	51	142	106	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Greiz	3 355	4 020	4 010	4 625	4 684	5 933	7 072	5 718	6 256	7 341	.	.	2	122	722	156	107	77	64	62	
Grimma	208	344	331	372	391	395	259	284	214	246	44	48	114	103	112	166	266	240	200	359	
Gröditz	.	.	.	.	.	8	57	72	78	68	.	.	.	.	106	696	909	887	905	.
Grossbauchlitz	859	637	652	604	567	443	479	456	546	766	.	.	.	300	178	214	204	515	394	.	
Grossbothen	111	232	214	196	223	294	551	347	48	24	116	160	152	152	169	320	37	41	37	63	
Grossenhain	2 429	2 076	1 193	1 109	1 120	1 125	1 389	1 840	2 036	2 249	1 578	1 746	1 137	1 395	1 764	1 889	2 221	2 289	2 406	2 861	
Grosspostwitz	.	.	.	.	.	.	.	8	29	26	.	.	.	.	.	356	910	1 152	.	.
Grossröhrsdorf	.	64	216	157	161	152	127	100	94	110	.	96	757	919	1 238	1 328	1 484	1 432	1 435	1 684	
Grossschirma	.	.	.	.	63	134	102	324	302	340	.	.	.	42	176	284	249	238	226	229
Grossschönau	11	5	.	9	1	3	2	5	.	.	592	364	511	543	754	790	603	633	884	1 065	
Grosssteinberg	3	.	16	.	2	6	2	.	3	8	.	.	.	.	.	11	15	6	10	.
Grossvoigtsberg	.	.	.	52	164	173	146	201	217	280	.	.	.	42	272	305	338	336	378	365	
Grosszschocher	.	.	.	.	.	.	.	.	55	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Grüna	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grünhainichen	.	.	.	.	.	56	77	79	70	136	.	.	.	.	125	198	255	275	255	.
Grunau	.	.	.	.	2	80	310	313	147	264	.	.	.	10	.	74	90	50	44	.
Gutenfürst	.	.	.	.	.	.	.	16	101	90	.	.	.	.	.	.	.	.	4	14
Hainewalde	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	39	73	131	140	168	210	227
Hainichen	2 288	2 716	2 446	2 422	2 198	2 344	2 612	2 440	2 618	2 742	64	160	185	428	587	687	631	687	721	751	
Hainsberg	5 166	5 917	6 019	5 835	5 522	5 701	5 304	5 198	5 494	5 606	.	.	.	198	743	935	979	935	981	.	
Hammerbrücke	.	.	.	.	.	3	2	5	4	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hartbau	.	.	.	.	.	.	.	24	14	13	.	.	.	.	.	.	.	322	328	419
Hartmannsdorf	.	.	293	505	549	638	647	823	972	1 006	.	.	.	19	87	98	196	202	228	226	
Hennersdorf	21	17	16	31	40	43	53	40	46	55	.	.	.	7	8	10	22	9	20	33	
Herlasgrün	349	416	468	346	438	827	764	586	645	587	.	.	2	6	108	26	6	20	42	48	
Herrnhut	139	89	211	52	4	5	4	6	5	2	474	346	407	467	613	714	831	915	820	976	
Höhlteich	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hof	6 076	6 256	6 718	6 441	5 345	5 455	5 464	4 996	4 676	4 903	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hohenfichte	.	.	.	.	.	96	261	308	416	487	.	.	.	.	231	205	134	77	83	.
Hohenstein	544	741	1 064	1 502	2 105	1 631	986	747	582	784	.	8	4	287	415	152	100	44	33	20	
Jägersgrün	.	.	.	.	.	25	80	47	44	46	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.
Jocketa	105	121	109	78	110	108	35	38	60	61	.	.	.	2	4	12	4	6	2	8	
Kamenz	.	107	477	698	323	262	254	262	344	332	.	112	1 570	2 459	2 658	3 286	3 869	3 611	4 077	4 223	
Kieritzsch	319	423	377	313	254	164	167	138	139	154	.	.	.	.	2	4	6	2	11	9
Kleinwaltersdorf	.	.	.	.	.	28	3	86	146	218	.	.	.	.	243	372	509	461	360	398
Klingenberg	341	135	275	248	277	312	325	329	334	401	116	132	142	167	347	482	433	383	375	352	
Klingenthal	.	.	.	.	.	5	256	348	442	484	.	.	.	.	.	86	9	28	58	.
Klosterbuch	66	55	60	57	45	41	23	57	115	118	50	34	54	81	134	152	271	176	169	169	
Königstein	57	12	46	71	182	167	56	291	358	214	430	414	350	640	2 559	2 940	2 498	2 585	2 949	3 407	
Köttwitzsch	.	.	12	19	22	15	34	32	32	48	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kötzschenbroda	128	127	190	256	300	403	291	228	249	301	274	368	531	739	999	1 317	1 348	926	921	847	
Kohlmühle
Krumhermsdorf	.	.	.	.	.	.	.	5	4	2	.	.	.	.	.	.	.	28	125	159
Langenberg	.	245	297	237	257	250	122	110	143	134	.	64	209	520	758	661	347	205	211	179	
Langenleuba	.	.	25	58	61	31	14	161	240	260	.	.	.	17	.	2	.	24	17	19	
Langenwolmsdorf	.	.	.	.	.	.	.	36	51	40	.	.	.	.	.	.	.	219	271	253
Lastau	.	.	.	.	.	.	76	116	122	130	.	.	.	.	.	.	9	2	2	11
Lauter	182	218	205	218	273	362	409	396	472	513	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lehdorf	.	.	.	.	.	.	.	12	149	132	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Leipzig	38 287	44 381	41 036	39 959	41 077	43 463	41 641	39 531	40 075	43 447	6 064	8 644	9 067	12 063	14 436	17 068	16 119	16 048	16 273	18 233	
Leisnig	988	1 080	1 076	789	809	887	620	733	921	1 102	158	248	255	317	686	778	728	676	694	736	
Lenzenfeld (incl. Eich)	431	412	751	764	906	1 161	1 804	1 958	2 403	2 601	.	.	62	202	804	280	150	74	38	34	
Leubsdorf	.	.	.	.	.	147	278	242	269	335	.	.	.	.	132	189	216	209	215	.
Leutersdorf	.	.	.	.	2	9	8	7	5	21	.	.	.	.	31	780	1 079	1 118	1 170	1 260
Lichtenberg	.	.	.	.	.	.	9	204	288	318	.	.	.	.	.	.	45	150	154	166
Lichtenstein-Callenberg	.	.	.	.	.	.	.	.	7	53	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Limbach	.	.	1 541	1 936	2 041	2 019	1 979	1 667	1 724	2 088	.	.	74	291	449	587	570	479	479	466	
Limmritz	203	142	225	321	329	348	320	284	293	329	.	.	.	.	77	64	40	25	4	2
Lobstädt	7	6	53	54	21	7	9	15	17	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Schlesische Steinkohlen

Sachs.-Altenburg. Braunkohlen

1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	2	.	19	653	543	563	512	656	488	3	2	.	.	.	104	284
.	170	230	286	251	288	315	231
.	1	840	2 642	2 826	1 880	1 973	2 440
.	2 405	3 039	3 079	3 207	2 802	3 072	2 762
.	.	.	9	48	18	13	14	.	2	2	2 715	4 504	4 423	6 184	6 608	6 629
.	.	.	.	4	4	2	.	.	.	1 124	1 201	891	734	603	431	534
.	.	.	.	10	10	8	.	.	.	1 082	2 302	2 570	2 306	2 425	2 063	1 950
.	2	.	.	2	198	155	184	72	11	18	16
.	64	8	172	308	6	12	.	1	8	6	10
.	16	6	.	8	.	.	.
1	2	.	6	.	.	.	.	.
.	273	766	652	.	.	.	.	.	.	.
.	1	4	15	.	.	.	.	.	.	.
572	682	113	261	327	361	431	415	407	349	.	.	.	.	.	.	.
.	18	12	6	.	.	.	4	6	13	41	64
.	450
.
.
.	2	2	2	.	.	2	.	.	.	21	10	4	3	2	.	8
.	.	6	7	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.
.	34	11	7	7	14	12	12
.	.	.	.	2	6	4	2	.	.	104	30	12	8	4	.	.
654	905	646	693	698	617	474	427	374	409	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	5	2	.	2	.	.	.
.	157	280	108	95	74	71	54
.	2	3	2	.	.	2	.	.
.	.	11	36	56	74	53	21	34	36	491	449	622	650	801	775	722
.
.
.	2	4	2	.	.	.	.	.	.	2
.	12	.	10	.	.	.	2	3	.	.	.	2
.	2	.	.	.	15	21	14	28	31	36	34
.	2	.	.	.	.	.
.
.
.	4	10	57	118	167	206	216	226	220
.	12	.	.	.	.	.	.	.
.	2	23	11	6	7	2	.
486	.	3 223	5 777	5 032	2 546	117	26	8	8	6 593	11 254	14 492	15 684	16 174	15 433	16 001
.	4	4	4	5	2	4	.	2	.	.
.	10	5	2	.	.	.	.
.	.	.	.	29	122	31	49	90	100	.	.	.	.	.	2	.
.
.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	162	186	71	51	40	32	36
.	161	242	280	162	102	92	156

Frankenstein.
 Franzensbad.
 Frauendorf.
 Freiberg.
 Frohburg.
 Gaschwitz.
 Gautzsch.
 Geithain.
 Gelobtland.
 Gera.
 Gersdorf.
 Glauchau.
 Görlitz.
 Gössnitz.
 Golzern.
 Greiz.
 Grimma.
 Gröditz.
 Grossbauchlitz.
 Grossbothen.
 Grossenhain.
 Grosspostwitz.
 Grossröhrsdorf.
 Grossschirma.
 Grossschönau.
 Grosssteinberg.
 Grossvoigtsberg.
 Grosszchocher.
 Gröna.
 Grünhainichen.
 Grunau.
 Gutenfürst.
 Hainewalde.
 Hainichen.
 Hainsberg.
 Hammerbrücke.
 Harthau.
 Hartmannsdorf.
 Hennersdorf.
 Herlasgrün.
 Herrnhut.
 Höhlteich.
 Hof.
 Hohenfichte.
 Hohenstein.
 Jägersgrün.
 Jocketa.
 Kamenz.
 Kieritzsch.
 Kleinwaltersdorf.
 Klingenberg.
 Klingenthal.
 Klosterbuch.
 Königstein.
 Köttwitzsch.
 Kötzschenbroda.
 Kohlmühle.
 Krumhermsdorf.
 Langenberg.
 Langenleuba.
 Langenwolmsdorf.
 Lastau.
 Lauter.
 Lehdorf.
 Leipzig.
 Leisnig.
 Lengenfeld (incl. Nieh).
 Leubsdorf.
 Leutersdorf.
 Lichtenberg.
 Lichtenst.-Callenberg.
 Limbach.
 Limmritz.
 Lobstädt.



	Sächsische Steinkohlen										Böhmische Braunkohlen										
	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	
Löbau	100	77	154	59	340	457	101	117	109	113	772	700	962	1 006	1 249	1 189	1 380	1 408	1 496	1 832	
Lössnitz						53	486	396	441	512											
Lohmen						17	48	46	45	41					125	227	473	467	536		
Lommatzsch								228	310	394							425	666	823		
Lottengrün										64									12		
Lugau	57	85	284	426	138	124	17	14	21	36			2	11	44	46	59	11	24	7	
Lunzenau								217	401	437	592						6				
Marienberg						185	265	224	283	356						306	607	609	609	674	
Markneukirchen						18	336	410	477	566							92	154	144	174	
Meerane	5 509	5 946	5 592	6 010	6 831	7 251	7 623	7 473	7 953	7 988	24	30	32	75	44	28	23	25	29	19	
Mehltheuer	1 317	1 367	1 251	1 206	1 323	1 661	1 489	1 905	2 116	2 228				12	230	307	220	130	118	146	
Meissen	1 222	975	1 297	1 499	1 738	1 760	1 749	1 583	1 518	1 447	1 840	2 432	2 912	4 676	5 954	6 387	6 142	4 087	3 354	2 624	
Miltitz	244	274	440	515	679	810	707	593	660	630	210	272	295	412	552	680	728	719	768	688	
Mittweida	2 834	3 442	2 655	2 291	2 435	2 622	3 188	2 955	2 600	2 713	64	72	145	353	738	575	401	496	495	540	
Molsdorf	76	116	182	189	191	205	147	167	189	240					2						
Mosel	94	63	108	238	473	516	672	539	392	294						4					
Mügel	83	167	312	748	624	569	365	445	399	398	1 692	2 402	3 297	4 592	5 127	5 724	5 699	6 438	5 199	5 469	
Mulda						2	1	105	152	138							73	292	418	535	
Muldenhütten	3 775	3 791	4 001	3 753	2 269	2 207	1 495	1 900	1 840	1 816	804	1 049	1 706	2 010	2 447	2 412	1 993	2 344	2 543	2 060	
Narsdorf			156	162	205	561	366	227	265	280			17	47	77	26	46	18	13	15	
Nassau								6	12	16							23	46	48	49	
Naunhof	32	31	26	41	38	28	34	23	32	44			20	52	58	67	107	181	128	189	
Nennigmühle								1	16	4								29	112	70	
Nerchau-Trebsen								20	48	103									8	8	
Netzschkau	1 101	1 339	1 612	1 703	1 809	2 038	1 832	1 960	1 907	1 858			2	44	28	84	70	58	38	38	
Neucunnersdorf		2			1			3	4	2				57	45	61	302	309	252	279	
Neumark	349	399	455	491	568	624	699	621	623	609				26	148	84	24	6			
Neumühle							3	60	81	122								2			
Neusalza-Spremberg						5	8	11	10	11							282	553	648	722	733
Neustadt								101	87	78								700	1 149	1 330	
Niederau	173	121	184	180	239	226	101	111	122	196	36	62	162	262	131	241	244	288	351	359	
Niederbobritzsch	164	115	136	144	149	169	166	161	184	230				57	196	297	285	292	264	304	
Niedergrund														2	10	15		44	36	34	
Niederneukirch								22	32	42								83	212	320	
Niederschlema	35	44	91	436	768	966	1 257	1 188	1 152	1 244				8		2					
Niedersedlitz		20	213	376	265	221	210	146	288	326				1 248	1 646	1 552	1 708	1 589	2 360	2 644	
Niederstrieß				60	87	67	34	14	55	22				77	372	379	448	198	132	151	
Niederwiesa	352	485	620	689	598	433	490	570	564	774				78	392	411	354	242	238	186	
Nöbdenitz	145	153	135	128	111	106	139	141	177	171											
Nossen	776	786	874	754	787	662	660	794	1 278	1 569	924	1 082	1 062	1 101	1 359	1 921	1 975	1 381	1 337	1 367	
Oberau				2	3	9				4											
Obercunnersdorf								6	6									17	368	375	
Oberlichtenau	994	1 007	993	929	941	953	876	809	877	991			9	25	101	105	201	251	330	412	
Oberneukirch								26	64	37								489	1 034	1 151	
Oberoderwitz	32	22	16	7	9	6	4	7	8	2	1 168	1 216	1 544	2 035	1 764	1 219	1 086	1 000	1 027	1 064	
Oberschlema	735	773	872	791	914	958	945	929	1 052	906								2	2	4	
Oederan	1 289	1 345	1 391	1 427	1 376	1 302	1 351	1 481	1 433	1 468	132	276	214	384	701	864	742	641	751	612	
Oelsnitz b. L.									2	11											
Oelsnitz i. V.	792	1 055	1 171	1 100	1 007	958	987	993	1 028	1 058			174	344	695	830	842	871	956	949	
Olbernhau						61	85	138	168	192						444	893	856	910	993	
Oschatz	1 499	1 420	1 596	1 591	1 607	1 514	1 551	1 464	1 532	1 669	956	1 094	972	1 194	1 514	1 714	1 628	1 661	1 793	1 964	
Ostrau	4 067	3 045	2 657	2 304	2 549	2 802	3 584	3 626	3 631	3 872	540	524	580	677	901	1 092	1 211	993	970	945	
Ottendorf b. Neustadt								3	6	5								54	141	175	
Paditz	128	108	132	115	74	124	56	81	73	53											
Penig			1 343	2 038	2 656	2 958	3 406	3 295	3 436	3 488			138	207	400	382	204	35	22	30	
Penna																				2	
Pirk					25	125	152	175	210	228						30	26	40	2	40	
Pirna	726	424	1 032	1 422	1 159	744	1 280	1 078	709	794	2 282	2 890	3 728	5 452	7 440	8 702	7 305	6 361	7 310	7 491	
Plagwitz-Lindenau										1 085										20	
Plauen b. Dresden	146	172	309	392	794	746	685	564	426	538				919	1 303	1 059	949	845	865	832	
Plauen i. V.	5 477	6 702	7 473	8 058	7 855	8 907	8 693	8 672	9 399	10 317			28	165	3 097	2 075	1 639	1 296	825	979	
Pockau-Lengefeld						190	172	368	383	534						277	601	640	559	612	
Pommritz	20	15	17	15	18	13	9	15	12	17				246	371	447	699	632	619	765	
Posthausen	171	200	159	69	98	101	76	84	62	66			30	187	165	118	87	102	105	205	
Pottschappel (incl. Deuben)	1 148	1 115	1 331	1 113	1 302	1 504	2 053	2 758	1 990	1 137	810	1 062	1 635	2 123	2 184	2 224	2 641	2 652	2 564	2 568	
Prausitz								39	46	54								94	257	213	
Priestewitz	884	641	635	666	681	437	293	256	249	214	242	414	337	417	556	537	391	333	304	281	
Pulsnitz		85	255	281	247	265	191	191	165	150		134	821	1 136	1 621	1 991	2 371	2 132	2 456	2 861	
Putzkau										2										74	
Radeberg	1 636	1 594	1 591	1 758	1 901	1 501	1 076	1 032	1 178	1 428	2 426	2 551	1 938	3 172	4 562	5 331	5 290	5 657	5 623	6 932	
Radebeul						2	54	223	240	299							15	639	891	798	
Rautenkranz						18	33	22	40	46											
Reichenbach i. L.	20	24	8	8	6	4	3	14	5	7	74	74	205	221	299	335	659	647	724	906	
Reichenbach i. V.	9 048	11 532	11 954	13 938	13 915	14 768	14 510	13 880	14 810	16 070			194	354	2 623	388	242	218	132	112	

Schlesische Steinkohlen

Sachs.-Altenburg. Braunkohlen

1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	
1 780	2 222	2 519	2 573	7 690	6 444	2 756	2 388	2 543	2 575				2	2			Löbau.
						2	4	6	6								Lössnitz.
																	Lohmen.
				8	14	8				18	16	25	21	6	6	2	Lommatzsch.
													7	2	24	28	Lottengrün.
																	Lugau.
																	Lunzenau.
														1	2		Marienberg.
30				4		4	6	6	4	981	1 342	1 013	798	616	583	616	Markneukirchen.
						42	41	155	126	62	41	11	4	3	4	2	Meerane.
											2						Mehltheuer.
																	Meissen.
				17						17	2	8	12	9	14	4	Miltitz.
										21	25	15	12	4		6	Mittweida.
										70	119	56	43	34	14	10	Molsdorf.
				2	40	168	252	203	271								Mosel.
																	Mügel.
				803	739	679	786	908	978	2							Mulda.
										100	194	204	210	174	198	190	Muldenhütten.
										2		7		2		2	Narsdorf.
																	Nassau.
																	Naunhof.
																	Nennigmühle.
										84	56	14	10	5	8	8	Nerchau-Trebsen.
		161	154	37	285	345	237	259	328								Netzschkau.
										160	59	58	50	50	38	34	Neucunnersdorf.
												1	5	8	12	16	Neumark.
					29	237	182	216	247								Neumühle.
							10	13	30								Neusalza-Spremberg.
							4										Neustadt.
												2	2			2	Niederbau.
																	Niederbobritzsch.
							2	23	15								Niedergrund.
			6	8	8	6				40	295	154	38				Niederneukirch.
																	Niederschlema.
																	Niedersedlitz.
										2	3						Niederstriegis.
										60	149	249	303	392	318	386	Niederwiesa.
																2	Nöbdenitz.
																	Nossen.
							19	37	46								Oberau.
										12	20	8	9	24	10	6	Obercunnersdorf.
412	598	825	671	552	58	39	38	46	51								Oberlichtenau.
							2	8		1							Oberneukirch.
				14	2		8			2	44	41	27	27	14	2	Oberoderwitz.
										2	7		10	2		2	Oberschlema.
																	Oederan.
					4	2	14	30	34	15	2	7	1			2	Oelsnitz b. L.
												4					Oelsnitz i. V.
				6		22				8	6	4	20	18	8		Olbernhau.
							2	1				6	12	10	10	10	Oschatz.
																	Ostrau.
																	Ottendorf b. Neustadt.
				30	32	12				524	932	658	378	270	243	470	Paditz.
														1			Penig.
																	Penna.
		16	1 888	3 851	4 061	236	28	22	28								Pirk.
																	Pirna.
					10		2									998	Plagwitz-Lindenau.
				83	2			4		59	40	72	25	17	9	18	Plauen b. Dresden.
17	19	8	77	85	124	95	85	66	66								Plauen i. V.
																	Pockau-Lengefeld.
										10	52	34	26	20		8	Pommritz.
																	Posthausen.
																	Pottschappel (incl. Deuben).
														2	2		Priestewitz.
																	Priestewitz.
		22	27	13	4	4	8	20	53								Pulsnitz.
																	Putzkau.
	13	4	6	41	76	102	50	48	31								Radeberg.
						4	4	4	20								Radebeul.
						24	12	15									Rautenkranz.
659	693	688	722	809	887	800	701	612	606								Reichenbach i. L.
			6	28		2			2	777	286	56	25	19	8	4	Reichenbach i. V.

	Sächsische Steinkohlen										Böhmische Braunkohlen										
	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	
Reifland						76	137	132	165	192					88	119	110	267	232		
Reitzenhain						9	25	34	58	36					48						
Remse						829	1 110	1 227	1 173	1 254											
Rentzschmühle								42	52	72						6	2	6			
Reuth	405	395	426	482	469	663	527	505	641	656			14	105	26	24	10	6	2		
Riesa	4 751	4 554	4 564	4 120	4 167	3 550	1 752	1 446	2 165	1 994	452	756	880	1 328	2 477	2 390	1 740	2 628	2 019	1 323	
Rochlitz			743	747	853	1 099	1 539	1 237	1 329	1 587			37	69	95	65	94	72	53	75	
Rochsburg							28	36	60	118											
Rodewisch							633	651	900	937							128	122	122	124	
Röderau	306	271	5	2	4	2	149	159	1 803	1 502	70	22	96	117	117	73	136	123	170	69	
Ronneburg	1 398	1 604	1 474	1 472	1 404	1 597	1 474	1 334	1 367	1 481	8		4	6	15	11	11	13	7	9	
Rosswein	1 098	1 050	1 011	944	869	713	639	653	660	710	702	920	935	1 108	1 425	1 683	1 476	1 528	1 243	1 270	
Schandau (früher Krippen)	48	53	80	79	130	179	134	194	145	142	474	699	919	763	1 738	1 354	1 351	950	1 236	1 356	
Scharfenstein	252	219	302	273	220	177	177	192	211	258			8	227	280	576	347	310	326	257	
Scheibe														4	4	34	43	88	167		
Schirgiswalde								8	10	10								218	414	498	
Schmölln b. B.										8										106	
Schmölln i. S.-A.	1 425	1 590	1 387	1 233	1 166	1 311	1 304	1 185	1 209	1 312	2		2			6				2	
Schneeberg	1 072	1 068	1 175	1 179	1 593	1 699	1 348	1 288	1 485	1 649			4	20	36	38	10	6	4	6	
Schöna						2	1	3	5	5						6	43	51	27	25	
Schönberg	560	541	452	461	477	585	532	563	641	683				52	36	32	54	30	32		
Schöneck						84	147	128	186	216						6	16	10	46		
Schönfeld	593	611	705	473	457	410	296	275	319	352			99	1 237	2 267	1 516	1 381	1 104	1 181	1 091	
Schönheide						149	294	357	582	702					2	190	98	82	126		
Schwarzenberg	2 771	2 864	2 833	2 647	2 637	3 109	2 829	2 677	3 006	3 407			4	39	42	24	12	8	4	12	
Sebnitz								35	34	43								1 841	3 476	4 091	
Seiffenensdorf					5	6	3	7	6	6					53	876	1 204	1 349	1 420	1 678	
Seitschen	76	73	63	67	72	78	75	57	55	36				18	583	685	751	695	646	685	
Siegmars	3 190	3 228	3 889	5 529	4 963	4 659	4 486	4 376	5 138	4 303	2	12	26	220	970	1 067	628	354	321	323	
Singwitz									6										378	573	
Sohland						15	39	27	29	38						822	1 026	791	634	808	
Stauchitz	495	575	435	419	366	508	540	470	519	573	220	222	283	407	583	588	570	505	530	580	
Stein	7	10	10	21	52	40	36	29	32	32				2	6	4	4				
Steina	9	27	18	30	29	25	23	28	24	37				19	2	2	4	21	11		
Stenn							149	214	81	40							8				
Stedten								42	40	54									2		
Stollberg										278											
Stolpen								30	29	37								250	457	521	
Tanndorf	17				1	4	1	3								2	2	4	4	6	
Taubenheim						1	7	4	8	2						482	621	614	726	971	
Tetschen					1	18	6	12	55	60											
Thalheim						21	288	267	403	608					7	35	4				
Tharandt	482	442	478	309	564	808	739	703	695	665	306	148	267	404	532	379	459	447	409	441	
Treuen	364	428	573	823	810	1 112	1 273	1 278	1 448	1 497			16	22	366	196	66	32	44	48	
Ulbersdorf								6	7	6								31	75	101	
Untermarxgrün	205	240	289	297	281	255	294	371	427	345			26	4	92	36	22	10		4	
Voigtsgrün							2	18	20	15						6	2				
Voitersreuth	47	55	70	41	20	19	13	14	19	30			222	602	898	944	960	824	930	988	
Waldenburg						392	601	559	645	780							8		7	7	
Waldheim	1 759	1 805	1 855	1 889	1 998	2 131	2 208	2 216	2 342	2 634	196	328	345	483	758	845	892	795	785	805	
Waldkirchen	479	478	565	557	573	328	226	179	208	288	8	24	127	254	469	419	301	327	293	260	
Warnsdorf			20	7	25	14	7	8	6	4				8	14	12	250	17	10	13	
Wechselburg							126	188	223	240								6	9	17	
Weipert			173	128	84	53	56	58	38	68											
Weischlitz					36	346	283	629	612	621						44	14	34	34	22	
Wendischfähre								11	6	8								56	186	252	
Werdau	6 321	7 019	8 455	9 182	10 607	11 958	13 791	13 523	12 828	13 137			14	172	386	170	172	77	52	61	
Wiesbaden	505	538	418	140	102	101	50	132	254	418			11	406	609	487	515	205	244	185	
Wiesenburg	286	79	168	207	208	313	237	237	229	196				2	10	2					
Wilischthal					20	443	609	590	929	1 351					103	1 135	1 005	880	917	787	
Wilkau	7	31	60	110	84	123	255	343	269	109				34	206	215	60	10	4	4	
Wilthen							9	7	11									110	172	250	
Wilzschhaus						8	26	42	31	35											
Wittgensdorf			380	450	494	560	525	514	496	599			12	106	1 644	107	136	152	154	140	
Witzschdorf	230	284	247	220	250	389	328	299	278	588			13	337	414	319	531	436	493	134	
Wolfsgefäth							41	304	359	358								2			
Wolfgrün						168	154	215	213	222						6					
Wolkenburg						267	376	300	375	408											
Wolkenstein	795	793	852	614	729	457	238	213	254	303	10	84	253	958	1 232	697	528	591	399	394	
Wülknitz						23	55	46	50	64						58	248	275	316	305	
Wünschendorf																					
Wüstenbrand	3 696	4 157	2 286	1 480	1 535	1 606	1 178	747	604	786	20	30	23	301	366	222	151	73	59	75	
Wurzen	931	1 279	1 040	988	840	852	841	1 079	1 244	1 120	422	712	886	1 011	1 730	1 891	1 713	1 463	1 369	1 516	
Zittau	134	70	102	45	113	162	29	21	20	41	3 584	2 020	827	1 085	1 419	2 617	3 472	3 464	3 717	4 401	

Schlesische Steinkohlen										Sachs.-Altenburg. Braunkohlen								
1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879		
.	Reifland.	
.	228	313	384	334	257	Reitzenhain.	
.	4	4	Remse.	
.	20	6	13	6	2	4	.	Rentzschmühle.	
.	11	2	2	2	121	306	334	286	120	112	84	Reuth.	
.	22	.	1	3	6	8	Riesa.	
.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Rochlitz.	
.	2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	Rodewisch.	
.	604	975	1 188	1 116	1 076	972	991	Röderaue.	
.	Ronneburg.	
.	Rosswein.	
.	Schandau (früher Krippen).	
.	Scharfenstein.	
.	4	9	6	.	.	.	.	.	.	.	Scheibe.	
.	Schirgiswalde.	
.	669	990	1 342	1 761	1 813	1 883	1 942	Schmölln b. B.	
.	.	.	4	59	66	8	2	6	.	4	23	27	29	25	24	12	Schmölln i. S.-A.	
.	Schneeberg.	
.	35	26	27	14	13	10	6	Schöna.	
.	2	.	.	.	.	.	Schöneberg.	
.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Schönefeld.	
.	49	82	65	15	.	.	.	.	1	.	.	.	Schönheide.	
.	.	20	2	236	323	215	218	194	188	15	6	3	2	1	2	6	Schwarzenberg.	
.	Sebnitz.	
.	.	.	.	31	286	200	215	110	203	.	.	.	.	.	.	.	Seiffhennersdorf.
2	2	2	.	3	.	7	20	27	30	.	.	.	.	.	.	.	Siegsmar.
.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	37	46	120	83	58	34	30	Singwitz.
.	513	832	.	.	.	.	.	.	.	Sohland.	
.	40	136	81	76	49	.	.	.	.	.	.	.	Stauchitz.	
.	3	1	2	.	Stein.	
.	26	27	26	30	Stenna.	
.	7	.	.	2	4	.	.	Stenn.	
.	2	8	Stendten.	
.	Stollberg.	
.	4	.	.	.	.	.	.	.	Stolpen.	
.	Tanndorf.	
.	.	.	.	4	.	59	51	28	30	.	.	.	.	.	.	.	Taubenheim.
.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Tetschen.
.	.	.	306	248	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Thalheim.
.	17	16	16	3	8	6	2	Tharandt.	
.	Treuen.	
.	Ulbersdorf.	
.	Untermarzgrün.	
.	2	.	.	Voigtsgrün.	
.	46	58	61	52	32	Voitersreuth.	
.	10	2	2	.	.	.	2	Waldenburg.	
.	97	392	268	193	251	194	161	146	183	.	1	.	2	.	.	.	Waldkirchen.	
.	Warnsdorf.
.	.	.	2	4	.	2	8	12	16	.	.	.	7	22	64	60	Wechselburg.	
.	Weipert.
.	Weischlitz.
.	.	.	.	12	32	54	32	24	6	1 546	1 212	323	135	128	115	87	Wendischfähre.	
.	Werdau.
.	65	10	2	2	.	.	.	Wiesenbad.	
.	2	.	.	.	.	Wiesenburg.	
.	40	24	5	19	2	1	2	Wilischthal.	
.	3	4	10	.	.	.	.	.	.	.	Wilkau.	
.	2	16	Wilthen.	
.	31	17	5	10	4	.	.	Witzschhaus.	
.	Witzschdorf.	
.	Wolfgefärth.	
.	61	55	47	33	28	Wolfgrün.	
.	Wolkenburg.	
.	Wolkenstein.	
.	4	.	.	.	Wülknitz.	
.	Wünschendorf.	
.	43	34	107	114	75	44	28	Wüstenbrand.	
824	1 464	1 498	1 545	1 724	1 689	455	357	346	285	24	163	975	1 514	695	632	610	Wurzen.	
.	Zittau.

	Sächsische Steinkohlen										Böhmische Braunkohlen									
	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
Zoblitz . . . . .	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zöblitz . . . . .	.	.	.	.	.	29	86	83	88	92	.	.	.	.	.	92	262	218	222	242
Zschopau	1 353	1 647	1 507	1 544	1 170	892	933	810	1 096	1 098	34	188	329	745	1 435	958	765	682	620	467
Zwickau (mit umliegenden Ladepätzen incl. Cainsdorf)	9 352	9 141	9 935	11 888	13 466	12 246	12 014	10 347	11 886	11 533	112	6	86	885	482	289	142	68	65	76
Zwönitz . . . . .	.	.	.	.	.	130	720	859	1 057	1 223	.	.	.	.	.	13	26	45	92	108
Zwota . . . . .	.	.	.	.	.	26	7	23	21	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2

Unter Sächsischer Staatsver-

											Altenburg-									
Meuselwitz . . . . .	.	.	23	84	137	301	275	269	252	247	.	.	.	.	.	.	34	46	56	62
Rehmsdorf . . . . .	.	.	3	9	5	10	9	12	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rositz . . . . .	.	.	11	37	22	15	11	13	23	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zeitz . . . . .	.	.	196	259	245	234	234	282	210	238	.	.	6	8	20	2	2	8	10	6

											Gaschwitz-									
Groitzsch . . . . .	.	.	.	.	37	107	78	67	61	82	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lucka . . . . .	.	.	.	.	4	12	9	6	11	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rüssen . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwenkau . . . . .	.	.	.	.	125	396	283	262	193	223	.	.	.	.	.	6	.	2	18	18

											Zittau-									
Grottau	2	.	.	.	.	6	4	.	.	.	.	30	149	143	31	257	602	1 179	735	1 247
Kratzau	1	2	1	.	.	4	3	1	.	.	.	34	285	342	451	466	658	781	963	938
Machendorf . . . . .	.	.	.	.	.	2	2	.	.	.	.	.	.	.	16	2	223	249	306	236
Reichenberg	50	24	22	27	11	56	33	24	28	31	.	588	3 717	4 359	5 408	7 594	5 606	5 426	4 808	4 509
Weisskirchen . . . . .	.	.	1	.	1	4	.	1	2	.	.	.	.	4	2	28	28	26	129	288

Schlesische Steinkohlen

Sachs.-Altenburg. Braunkohlen

1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	
.	Zoblitz.
.	2	.	.	.	.	.	2	Zöblitz.
.	.	.	673	1 057	242	1 071	126	10	12	629	1 699	1 077	921	366	230	174	Zschopau.
.	4	4	.	2	.	.	.	.	2	.	.	Zwickau (mit umliegenden
.	Ladepätzen incl. Cainsdorf).
.	Zwönitz.
.	Zwota.

waltung stehende Privatbahnen.

Zeitz.

.	.	.	.	.	.	.	.	2	4	.	14	2	4	.	2	.	Meuselwitz.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	11	18	13	15	10	8	Rehmsdorf.
.	.	.	8	2	.	2	.	.	.	2	1	.	2	7	4	2	Rositz.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 701	1 559	1 247	1 995	1 734	1 718	1 491	Zeitz.

Meuselwitz.

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	630	2 272	2 459	2 576	2 153	2 203	Groitzsch.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	29	332	403	439	745	894	Lucka.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 048	3 100	3 378	3 877	3 540	3 882	Rüssen.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Zwenkau.

Reichenberg.

3	4	2	9	15	10	17	15	21	178	.	.	.	.	.	.	.	Grottau.
12	15	116	181	370	341	370	393	425	502	.	.	.	.	.	.	.	Kratzau.
.	3	1	9	5	2	65	102	80	71	.	.	.	.	.	.	.	Machendorf.
10 092	13 263	11 386	9 919	11 662	9 597	5 676	5 374	6 142	6 754	.	.	.	.	.	.	.	Reichenberg.
.	.	2	2	15	.	34	4	9	23	.	.	.	.	.	.	.	Weisskirchen.

6.

Die vorstehenden Mittheilungen über die Anfuhr Sächsischer Steinkohlen bei den Stationen im eigenen Verwaltungsbereiche während eines zehnjährigen Zeitraumes werden in Folgendem noch durch einen Nachweis über den Vertrieb Sächsischer Steinkohlen nach fremden Bahnen, im gleichen Zeitraume, ergänzt; dabei sind diejenigen Stationen, welche auf den Verkehr der betreffenden Bahnen hauptsächlich von Einfluss gewesen sind, mit ihren Bezugsquanten hervorgehoben.

Es wurden befördert:

	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
nach der Sächsisch-Thüringischen Ostwestbahn										
in Summa (nach 5 Stationen)							2	4 080	2 942	2 899
und zwar nach:										
Seelingstädt								594	614	656
Teichwolframsdorf								548	616	687
Weida								2 938	1 388	1 170
Werdau							2			
Wünschendorf									324	386
nach der Berlin-Görlitzer Bahn										
in Summa (nach 4 Stationen)	8	16		1	198	175	26	63	25	51
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Berlin						18	4	40	2	30
Strassgräbchen					196	155	16	14	14	19
nach der Cottbus-Grossenhainer Bahn										
in Summa (nach 8 Stationen)	110	240	193	202	166	133	113	90	115	135
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Ortrand	42	77	65	36	41	35	48	38	37	46
Schönfeld	38	55	76	58	56	46	49	37	61	72
nach der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Bahn										
in Summa (nach Grünberg)					6					
nach der Oberschlesischen Bahn										
in Summa (nach Posen)								1		
nach der Berlin-Anhaltischen Bahn										
in Summa (nach 41 Stationen)	5 846	6 319	6 238	6 244	3 031	3 052	2 803	2 691	3 099	3 738
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Berlin	818	171	215	166	131	125	84	114	78	96
Bitterfeld	173	169	237	296	486	612	612	587	716	791
Burxdorf	159	590	599	519	544	501	455	308	295	359
Delitzsch	416	501	1 093	464	331	270	261	219	253	216
Dessau	112	166	243	473	208	180	216	111	97	140
Falkenberg	43	80	367	117	36	23	34	21	12	29
Jüterbog	167	231	133	93	59	35	28	44	24	38
Leipzig	1 763	2 081	1 306	1 356	1	1		142	420	478
Rackwitz	134	206	160	161	172	111	87	71	106	588
Röderau	247	197	136	608	154	159		1		
Wallwitzhafen	656	811	594	1 064	158	162	172	148	110	72
Zerbst	319	257	275	270	157	240	155	162	268	180
nach der Oberlausitzer Bahn										
in Summa (nach 8 Stationen)					11	37	43	38	50	64

	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
--	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

nach der Altona-Kieler Bahn

in Summa (nach 2 Stationen)	8
-----------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

nach der Berliner Nordbahn

in Summa (nach Neubrandenburg)	2	.	.
--------------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

nach der Berlin-Hamburger Bahn

in Summa (nach 3 Stationen)	.	.	.	6	.	3
-----------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

nach der Berlin-Stettiner Bahn

in Summa (nach 2 Stationen)	1	2	2	58	2	2
-----------------------------	---	---	---	----	---	---	---	---	---	---

nach der Märkisch-Posener Bahn

in Summa (nach Züllichau)	2	.	2	.
---------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

nach der Mecklenburgischen Friedrich-Franz-Bahn

in Summa (nach 5 Stationen)	.	.	22	4
-----------------------------	---	---	----	---	---	---	---	---	---	---

nach der Thüringischen Bahn

in Summa (nach 56 Stationen)	14 987	16 767	21 443	26 669	24 133	22 387	23 462	18 061	21 368	24 163
------------------------------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

Die stärksten Empfangsstationen waren:

Apolda	970	1 232	1 235	1 226	988	900	938	813	877	1 010
Arnstadt	638	938	1 128	1 262	1 115	996	1 057	1 044	1 072	1 066
Crossen	531	706	908	1 035	843	823	985	692	812	874
Erfurt	2 673	2 643	2 745	2 883	2 444	1 985	1 683	1 463	1 400	1 374
Gotha	1 725	1 895	2 009	2 104	1 937	2 229	2 102	1 846	1 676	1 909
Halle	1	1	23	3	3	696	2 189	707	810	432
Kösen	83	102	104	100	956	570	380	59	63	78
Köstritz	1 319	1 579	1 823	1 910	2 186	2 029	2 495	1 840	2 238	2 913
Leipzig	3 023	3 008	2 923	5 521	2 084	21	18	5	.	.
Neustadt a. d. Orla	.	.	270	308	291	281	326	295	431	584
Plagwitz-Lindenau	.	.	.	2	633	602	588	600	506	287
Pörsneck	.	.	1 508	1 519	1 348	1 194	1 013	939	1 760	2 178
Saalfeld	.	.	906	1 324	1 215	990	690	958	1 228	1 396
Triptis	.	.	191	157	168	230	223	997	1 766	2 679
Unterwellenborn	.	.	36	237	400	1 015	1 993	744	3 086	3 040
Weimar	1 422	1 800	1 413	1 593	1 582	1 383	1 177	407	150	228
Weissenfels	66	139	132	122	155	1 267	2 002	1 916	314	183
Wolfsefärth	.	.	204	213	989	1 173	429	.	.	.

nach der Friedrichrodaer Bahn

in Summa (nach 2 Stationen)	22	112	7	.	.	.	2	16	148	216
-----------------------------	----	-----	---	---	---	---	---	----	-----	-----

nach der Nordhausen-Erfurter Bahn

in Summa (nach 8 Stationen)	529	658	777	1 272	1 195	480	561	410	374	397
-----------------------------	-----	-----	-----	-------	-------	-----	-----	-----	-----	-----

Die stärksten Empfangsstationen waren:

Gispersleben	72	72	216	355	134	131	187	96	104	79
Ringleben	67	94	80	68	70	64	101	107	88	66
Sondershausen	89	59	42	110	55	47	41	52	42	80
Straussfurt	212	303	303	567	678	89	65	28	10	40
Walsleben	.	61	81	89	192	97	111	80	90	88

nach der Saal-Unstrut-Bahn

in Summa (nach 6 Stationen)	4	2	128	235	282	315
-----------------------------	---	---	---	---	---	---	-----	-----	-----	-----

Die stärkste Empfangsstation war:

Sömmerda	2	.	2	157	162	172
----------	---	---	---	---	---	---	---	-----	-----	-----

	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
nach der Saalbahn										
in Summa (nach 41 Stationen) . . . . .	.	.	.	.	783	2 331	1 678	1 933	2 849	3 190
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Jena . . . . .	.	.	.	.	175	1 067	825	615	548	460
Kahla . . . . .	.	.	.	.	157	243	252	327	410	492
Rudolstadt . . . . .	.	.	.	.	268	616	260	493	784	1 024
Schwarza . . . . .	.	.	.	.	133	296	157	320	929	954
nach der Weimar-Geraer Bahn										
in Summa (nach 8 Stationen) . . . . .	.	.	.	.	.	.	436	1 624	2 103	2 220
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Jena . . . . .	.	.	.	.	.	.	143	387	473	515
Kraftsdorf . . . . .	.	.	.	.	.	.	2	58	383	452
Weimar . . . . .	.	.	.	.	.	.	181	642	741	719
nach der Berlin-Dresdener Bahn										
in Summa (nach 46 Stationen) . . . . .	.	.	.	.	.	226	764	789	773	812
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Basslitz . . . . .	.	.	.	.	.	54	161	146	152	194
Cossebaude . . . . .	.	.	.	.	.	44	61	39	17	67
Grossenhain . . . . .	.	.	.	.	.	26	81	94	139	148
Weinböhla . . . . .	.	.	.	.	.	63	322	340	396	338
nach der Preussischen Ostbahn										
in Summa (nach Cüstrin) . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
nach der Niederschlesisch-Märkischen Bahn										
in Summa (nach 7 Stationen)	2	.	5	2	8	18	8	3	6	6
nach der Halle-Sorau-Gubener Bahn										
in Summa (nach 45 Stationen) . . . . .	.	4	625	2 127	1 932	2 166	2 150	1 981	1 893	2 156
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Crensdorf . . . . .	.	.	3	2	2	23	36	95	114	162
Eilenburg . . . . .	.	.	544	1 809	1 649	1 733	1 633	1 497	1 372	1 512
Taucha . . . . .	.	.	.	.	.	76	100	91	135	156
Torgau . . . . .	.	.	60	272	232	223	242	211	186	226
nach der Magdeburg-Halberstädter Bahn										
in Summa (nach 75 Stationen)	14 602	13 635	17 764	22 148	17 055	12 573	10 328	8 285	8 320	8 257
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Buckau . . . . .	.	30	1 097	1 862	826	537	452	3 344	2 038	2 436
Cöthen	176	213	324	303	267	209	268	297	414	388
Halberstadt	498	467	430	682	470	316	266	167	122	146
Halle	2 342	2 217	1 890	1 605	1 369	1 118	1 013	837	964	781
Leipzig	5 654	4 823	4 898	7 895	8 128	7 320	5 961	1 042	1 776	1 882
Magdeburg	2 292	2 310	1 177	49	360	423	202	169	138	170
Neustadt-Magdeburg	1 078	691	1 324	1 335	316	36	144	282	360	338
Stassfurt	912	1 406	2 598	2 160	2 023	414	274	604	794	616
Westerhüsen	159	136	301	616	413	224	217	206	254	38
nach der Berlin-Blankenheimer Bahn										
in Summa (nach 3 Stationen) . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	102

	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
nach der Bergisch-Märkischen Bahn										
in Summa (nach 4 Stationen)	.	4	3	2	.	.	.	.	.	.
nach der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn										
in Summa (nach 21 Stationen)	3 407	2 398	767	1 894	556	388	480	490	460	450
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Gerwisch	3 255	2 294	585	1 064	2	.	.	.	.	.
Magdeburg	.	.	.	200	112	58	16	28	76	56
Neustadt-Magdeburg	.	.	.	.	188	248	402	428	324	352
nach den Braunschweigischen Bahnen										
in Summa (nach 48 Stationen)	22	18	1 041	7 393	1 336	104	16	2	4	6
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Braunschweig	10	6	600	2 583	426	58	.	.	.	.
Goslar	.	.	74	462	142	22	4	2	2	.
Oker	.	.	40	775	98	.	.	.	.	2
Ringelheim	.	.	8	904	84	.	.	.	.	.
Wolfenbüttel	12	.	241	897	246	2	.	.	.	.
nach der Frankfurt-Bebraer Bahn										
in Summa (nach 26 Stationen)	582	805	1 024	1 795	686	399	599	437	273	264
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Eisleben	173	473	293	651	138	77	158	108	63	72
Heiligenstadt	6	16	68	112	39	21	14	6	10	16
Nordhausen	267	171	171	455	176	80	38	12	42	14
Oberröblingen	.	.	.	16	26	6	15	24	54	80
Sangerhausen	34	79	119	197	152	167	312	258	69	30
nach der Halberstadt-Blankenburger Bahn										
in Summa (nach Blankenburg)	.	.	.	.	.	.	.	2	2	.
nach den Hannoverschen Staatsbahnen										
in Summa (nach 21 Stationen)	6	.	386	1 682	557	82	64	25	16	6
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Göttingen	6	.	76	246	112	44	36	4	.	.
Hannover	.	.	190	486	64	2	.	.	.	.
Herzberg	.	.	.	22	16	24	18	18	14	6
Nörten	.	.	.	254	254	2	.	.	.	.
Osterode	.	.	12	180	25	.	.	2	.	.
nach der Köln-Mindener Bahn										
in Summa (nach 2 Stationen)	.	.	2	.	.	.	.	.	2	.
nach der Lübeck-Büchener Bahn										
in Summa (nach Lübeck)	.	.	.	16	.	2	.	.	.	.
nach der Main-Weser-Bahn										
in Summa (nach Harburg)	.	.	.	4	6	.	.	.	.	.
nach der Westfälischen Bahn										
in Summa (nach Hörter)	.	.	2	404	162	28	.	.	.	.

	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
nach den Bayerischen Staatsbahnen										
in Summa (nach 289 Stationen)	65 415	69 364	70 859	80 180	72 404	64 282	59 373	52 124	53 689	58 952
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Ansbach	727	719	843	911	1 041	931	759	682	838	1 076
Asch	1 221	788	580	455	373	361	297	283	392	294
Augsburg	455	99	128	142	237	801	1 413	439	26	21
Bamberg	5 272	5 973	5 698	5 301	5 213	4 280	4 687	4 251	4 601	4 815
Bayreuth	2 880	2 753	3 094	3 076	3 093	3 369	3 981	4 034	4 542	5 106
Doos	754	358	373	377	402	245	217	317	360	1 058
Eger	8 987	9 965	8 538	11 351	8 513	5 376	4 460	1 202	1 126	1 206
Eltersdorf	119	242	480	512	550	468	369	389	162	130
Erlangen	2 371	2 342	3 092	3 089	3 299	3 798	3 798	3 327	3 413	3 607
Forchheim	288	294	321	365	385	438	480	449	478	544
Fürth	2 640	2 777	3 073	2 850	3 076	3 280	3 387	3 303	3 289	3 891
Haidhof	2 839	4 491	3 469	4 344	3 804	1 444	2	8	144	2
Hof	2 625	3 226	3 136	3 606	3 515	3 821	3 993	2 839	3 172	3 150
Ingolstadt	48		11	168	215	638	530	236	548	2
Kulmbach	1 460	1 331	1 847	1 750	1 672	1 910	1 786	1 841	1 826	2 094
Lichtenfels	446	1 417	1 711	3 308	3 701	3 825	3 777	3 025	2 608	2 561
Lindau	687	782	607	600	622	310	444	232	198	40
Münchberg	447	505	529	580	730	873	838	937	1 035	1 159
München	35	22	2 530	1 260	968	648	666	110	46	
Neuenmarkt	1 296	1 646	1 787	1 714	1 799	1 340	1 036	998	871	1 632
Nördlingen	2 839	2 497	2 837	4 917	5 413	3 677	1 179	492	226	154
Nürnberg	12 916	12 228	12 718	12 293	9 703	8 058	7 395	7 073	7 673	10 078
Regensburg	1 295	1 110	575	428	507	943	270	755	270	130
Rosenberg	402		156	664	462	681	595	514	750	466
Schwabach	359	317	390	445	408	345	400	425	492	574
Schwarzenbach a. d. Saale	560	381	515	479	475	594	738	415	252	242
Schweinfurt	1 216	1 326	1 030	1 146	1 352	1 436	1 339	1 129	1 122	1 187
Selb	926	926	1 209	1 348	1 642	1 928	1 938	1 788	1 846	1 750
Treuchtlingen	630	2 148	898	2 490	1 260	150	11	26	170	106
Weiden	13	13	2	2	7	4	858	2 483	1 689	1 300
Würzburg	3 559	4 362	2 564	3 651	2 258	1 636	244	178	48	34
nach den Badischen Staatsbahnen										
in Summa (nach 9 Stationen)		6	6	22			2			2
nach der Hessischen Ludwigsbahn										
in Summa (nach 6 Stationen)		3		36	21	29	6	4	4	2
nach der Kaiserin Elisabeth - Bahn										
in Summa (nach 3 Stationen)	4	2	10	10						
nach der Main-Neckar-Bahn										
in Summa (nach Offenbach)			1							
nach den Pfälzischen Bahnen										
in Summa (nach Bierbach)										2
nach den Vereinigten Schweizerbahnen										
in Summa (nach St. Gallen)	2									
nach der Werrabahn										
in Summa (nach 48 Stationen)	5 085	4 599	4 964	4 420	4 619	4 464	4 550	4 253	4 363	4 604
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Coburg	1 145	1 158	1 188	1 331	1 517	1 478	1 566	1 439	1 612	1 746
Eisfeld	242	630	695	633	709	677	723	629	621	718
Lichtenfels	1 934	1 105	1 007							
Meiningen	259	302	329	356	413	454	384	322	240	224
Sonneberg	580	466	543	516	605	596	602	576	662	818
Themar	251	287	454	469	527	524	596	550	456	398

	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
nach den Württembergischen Staatsbahnen										
in Summa (nach 50 Stationen)	1 658	550	1 405	3 717	1 450	328	242	112	62	220
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Aalen	34	26	39	36	53	39	22	26	14	4
Gmünd	73	51	54	30	50	14	2			2
Heidenheim	175	65	77	88	66	80	44	40		12
Nördlingen		106	133	178	158	160	110	2		2
Wasseraffingen	827	102	880	3 098	1 059	10	6	10	12	
nach der Aussig-Teplitzer Bahn										
in Summa (nach 21 Stationen)	31	47	109	336	137	121	120	192	160	162
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Aussig					33			68	58	50
Teplitz	14	11	12	196		28	52	34	32	18
nach der Böhmischen Nordbahn										
in Summa (nach 28 Stationen)	44	127	251	287	343	313	325	310	251	191
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Böhmisch-Leipa	19	54	54	56	61	54	109	88	52	46
Tetschen	2	31	59	97	143	114	45	45	16	
nach der Böhmischen Westbahn										
in Summa (nach 4 Stationen)		2	4	12						
nach der Buschtährader Bahn										
in Summa (nach 21 Stationen)	37	134	159	593	451	394	289	171	192	250
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Carlsbad	36	122	78	385	318	296	197	75	80	122
Komotau			50	134	51	23	14	35	22	24
Schlackenwerth		2	4		28	47	46	38	50	58
nach der Dux-Bodenbacher Bahn										
in Summa (nach 47 Stationen)		3	17	303	373	115	93	95	81	78
Die stärkste Empfangsstation war:										
Teplitz-Waldthor				260	308	57	38	43	30	34
nach der Kaiser Franz-Josef-Bahn										
in Summa (nach 3 Stationen)			268	143	14	9	20	9	6	6
Die stärkste Empfangsstation war:										
Wien			268	138			2			
nach der Kronprinz Rudolph-Bahn										
in Summa (nach Steyer)				1		10	30	32	72	30
nach der Oesterreichischen Nordwestbahn										
in Summa (nach 10 Stationen)					16	78	90	90	42	83
nach den Oesterreichischen Staatsbahnen										
in Summa (nach 41 Stationen)	83	143	211	189	164	130	123	78	89	97
Die stärksten Empfangsstationen waren:										
Aussig	48	112	134	128	132	103	81	42	46	53
Lobositz	23	17	14	21	17	15	26	16	21	20
Theresienstadt	9	13	53	29	4	8	10	12	12	11

	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879
nach der Oesterreichischen Südbahn										
in Summa (nach 3 Stationen)	2	5	1	1	.	.	.	.
nach der Pilsen-Priesener Bahn										
in Summa (nach Neusattl-Schaboglück)	2	.	.	.	.	.
nach der Prag-Duxer Bahn										
in Summa (nach 7 Stationen)	1	3	5	3	7	14	8
nach der Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn										
in Summa (nach 6 Stationen)	4	4	.	.	.	2	2	1	.	.
nach der Vorarlberg-Bahn										
in Summa (nach Bregenz)	2	.	.	.	.	.

7.

Die durchschnittliche Länge des Transportwegs der Sächsischen Steinkohlen überhaupt, hat sich vermindert. Zum grossen Theile liegt dies an den mit dem Ausbau des Bahnnetzes entstandenen Wegabkürzungen.

Die durchschnittliche Weglänge der Kohlentransporte hat betragen, beim Versande

im Jahre	von Zwickau	von Lugau- Oelsnitz	von Pottschappel- Dresden	überhaupt
K i l o m e t e r.				
1870	125	39	41	106
1871	121	41	43	105
1872	124	41	46	108
1873	132	48	45	114
1874	119	52	44	102
1875	105	56	41	91
1876	103	61	40	89
1877	101	55	37	86
1878	98	49	38	85
1879	100	54	37	85

8.

Die Abfuhr von Sächsischen Steinkohlen im Jahre 1879 an 501 411 Ladungen hat den Kohlentransport aller vorangegangenen Jahre, neben der auch im Jahre 1879 stärksten Einfuhr Böhmischer Braunkohlen und trotz der bedeutenden Concurrenz durch die seit dem Jahre 1873 in das Eisenbahnnetz hereingezogenen Braunkohlenwerke in Sachsen-Altenburg, wesentlich übertroffen und nach den bereits vorliegenden Nachweisen über die Ergebnisse des Kohlenverkehrs im Jahre 1880 ist eine weitere erhebliche Steigerung des Sächsischen Steinkohlen-transportes von circa 8 Prozent zu verzeichnen.

Die folgende Tabelle enthält einen Nachweis über den Umfang des Kohlentransports, sowie über die Ab-, Ein- und Durchfuhr der verschiedenen Kohlen auf den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen seit dem Jahre 1870.

im Jahre	Es wurden										Kohlen überhaupt befördert	
	Steinkohlen					Braunkohlen						
	in Sachsen			Zusammen	aus Schlesien		aus Sachsen- Altenburg abgefahren	aus Böhmen				
	aus dem Zwickauer Bezirke	aus dem Lugau- Oelsnitzer Bezirke	aus dem Dresdner Bezirke		ein- geführt	durch- geführt		ein- geführt	durch- geführt			
a b g e f a h r e n			L a d u n g e n									
1870	297 635	27 493	59 891	385 019	19 071	.	.	53 827	24 686	482 603		
1871	329 455	28 674	56 850	414 979	24 222	.	.	65 132	32 364	536 697		
1872	346 372	27 750	59 897	434 019	24 919	20	.	84 187	44 302	587 447		
1873	376 302	34 351	67 093	477 746	33 650	8 882	44 513	126 878	77 098	768 767		
1874	347 148	36 985	67 334	451 467	45 890	8 557	80 952	188 662	112 645	888 173		
1875	353 873	41 681	66 523	462 077	37 977	7 662	90 960	204 848	130 541	934 065		
1876	341 336	54 793	61 154	457 283	22 844	5 796	86 809	202 437	151 439	926 608		
1877	324 949	56 287	60 158	441 394	19 377	2 639	80 141	197 704	145 257	886 512		
1878	344 794	59 971	57 774	462 539	20 588	4 509	80 505	201 174	137 151	906 466		
1879	357 822	82 915	60 674	501 411	21 838	2 441	84 947	213 851	146 760	971 248		

9.

Von Jahr zu Jahr hat sich der Kohlentransport auf den Eisenbahnen mit wenigen Ausnahmen, wie bereits im Eingange erwähnt ist, gesteigert.

Die Zunahme der Kohlenabfuhr auf den Bahnen hat die Zunahme des Ausbringens bedeutend übertroffen, was im statistischen Berichte über den Betrieb der Sächsischen Staatsbahnen vom Jahre 1876 in Abschnitt I speziell nachgewiesen ist.

Seit dem Jahre 1846, als der Zeit der Erschliessung des Zwickauer Revieres durch Eisenbahnen, bis zum Jahre 1879 hat sich die Anziehungskraft der Eisenbahnen auf die Kohlen verzehnfacht, wie aus folgendem Nachweise hervorgeht:

im Jahre	Gesamtausbringen von Sächs. Steinkohlen	Abfuhr davon auf den Eisenbahnen	Die Abfuhr betrug vom Ausbringen	im Jahre	Gesamtausbringen von Sächs. Steinkohlen	Abfuhr davon auf den Eisenbahnen	Die Abfuhr betrug vom Ausbringen
	L a d u n g e n				L a d u n g e n		
			Prozente				Prozente
1846	95 013	7 550	7,95	1863	380 488	243 447	63,98
1847	100 380	12 714	12,67	1864	431 822	297 447	68,88
1848	106 463	13 671	12,84	1865	482 513	338 860	70,23
1849	116 751	16 338	13,99	1866	440 336	291 621	66,23
1850	130 475	20 063	15,38	1867	476 600	323 880	67,98
1851	153 371	26 366	17,19	1868	515 140	368 098	71,46
1852	162 379	32 741	20,18	1869	516 878	375 187	72,59
1853	168 531	37 946	22,52	1870	521 810	385 019	73,78
1854	189 943	47 994	25,27	1871	577 683	414 979	71,84
1855	210 308	57 492	27,34	1872	589 252	434 019	73,66
1856	229 970	89 133	38,76	1873	633 215	477 746	75,45
1857	235 319	118 844	50,50	1874	609 462	451 467	74,08
1858	241 229	120 090	49,78	1875	612 255	462 077	75,47
1859	271 157	138 352	51,02	1876	607 571	457 283	75,26
1860	292 747	165 039	56,38	1877	579 969	441 394	76,11
1861	337 569	191 078	56,60	1878	617 667	462 539	74,88
1862	346 209	211 277	61,03	1879	662 123	501 411	75,73

Es hat sich gesteigert:

	die Production	die Abfuhr auf den Eisenbahnen
	P r o z e n t	
von 1849 bis 1859	132	747
" 1859 " 1869	91	171
" 1869 " 1879	28	34

Von dem Gesamtausbringen an Steinkohlen der drei Sächsischen Abbaubezirke im 34 jährigen Zeitraume von 1846 bis 1879 an 12 642 598 Ladungen oder 63 212 990 Tonnen à 20 Centner sind auf den Eisenbahnen 8 033 162 Ladungen oder 40 165 810 Tonnen, dies sind 63,54 Prozent des Gesamtausbringens, abgefahren worden.

*) Im Jahre 1880 wurden Sächsische Steinkohlen abgefahren in Ladungen à 5000 Kilogramm: 386 202 aus dem Zwickauer, 95 759 aus dem Lugau-Oelsnitzer und 60 261 aus dem Dresdener Bezirke, in Sa. 542 222.



